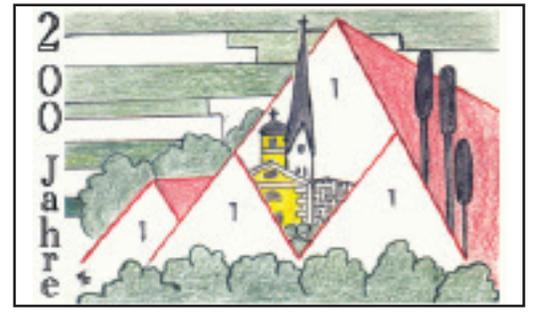


Gmoablattl



Großkarolinenfeld

Nr. 70 Juni 2021



Herausgeber: Gemeinde Großkarolinenfeld

Wasserspiele im Zentrum

Es hat uns positiv überrascht, wie gut die Neugestaltung des Ortszentrums angenommen wird. Es ist für jedes Alter etwas geboten und das Rathaus steht „mittendrin“. Der städtebaulich entwickelte Bereich verbindet das Ortszentrum und den Volksfestplatz mit dem großen Spielplatz optimal. Es wurden viele einladende Orte der Begegnung neu geschaffen, genau das ist der Sinn eines Ortszentrums.





Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



seit gut einem Jahr hat sich unser Leben verändert. Kontaktarmut und von Inzidenzzahlen abhängige Freiheiten oder besser gesagt Einschränkungen prägen unsere Gemeinschaften unterschiedlich. Menschen mit großem Garten oder in den Außenbereichen haben andere Möglichkeiten, das zu kompensieren als z. B. Familien in kleinen Etagenwohnungen. Viele haben das nähere Umfeld mehr oder weniger gezwungenermaßen neu für sich entdeckt. Unsere Gemeinde hat zusammengestanden. Viele Angelegenheiten wurden im Rahmen der Verwandtschaft oder Einbindung der Nachbarschaft – ebenso unserer ökumenischen Nachbarschaftshilfe – erledigt. Dafür an alle ein herzliches Dankeschön.

Auch Großkarolinenfeld hat sich in dieser Zeit verändert.

Mit dem Bau des neuen Rathauses wurde ein großer Schritt in Richtung städtebaulicher Aufwertung des Ortszentrums gemacht, was gerade in den letzten Monaten von Vielen gerne angenommen worden ist, besonders auch von Familien, Kindern und der Jugend. Durch den neu geschaffenen öffentlichen Durchgang mit Sitzgelegenheiten unter dem Rathaus hindurch und die kleine zusätzliche Brücke für Fußgänger und Radfahrer sind der preisgekrönte Spielplatz und der Volksfestplatz optimal an den Ortskern angebunden. Auch die Öffnung und Aufweitung des Erlbachs mit sonnenorientierten Sitzgelegenheiten werden gerade von Familien gerne angenommen. Die Bepflanzung, zu der der Obst- und Gartenbauverein Großkarolinenfeld einen erheblichen Beitrag geleistet hat, ergänzt das einladende Erscheinungsbild. Besonderer Magnet sind die Fontänen des am 1. Mai in Betrieb gegangene Brunnen am Platz zwischen altem und neuem Rathaus. Schon am ersten Tag konnte man nicht nur Kinder, sondern sogar Erwachsene beobachten, die versuchten, das Brunnenfeld trocken zu durchqueren - teilweise ohne Erfolg ...

Ab Einbruch der Dunkelheit leuchten die Fontänen dann in Gemeindefarben grün, weiß, gelb.

Die bisherigen Maßnahmen machen zudem Lust auf mehr: Durch den Entfall der Verknüpfungsstelle zum Brennernordzulauf Ende letzten Jahres, die inmitten Großkarolinenfelds vorgesehen war, eröffnen sich zusätzlich interessante Perspektiven der städtebaulichen Entwicklung – im Schulterschluss mit unseren beiden Kirchen.

Freuen wir uns auf die Zeit, in der wir in dieser schönen Umgebung richtige Feste genießen können, mit Live-Musik sowie ohne Masken und Abstandsbeschränkungen, eine Zeit, in der unsere Vereine wieder normal agieren können. Jedenfalls ist diese Vorstellung jeden Tag, an dem ich im Büro aus dem Fenster auf unseren Spielplatz am Volksfestplatz schau, Antrieb und Auftrieb zugleich. Freuen wir uns auf das, was die Zukunft bringt und arbeiten wir solange alle mit Disziplin an diesem Ziel, auch wenn es zugegebenermaßen oft schwerfällt.

Herzlichen Dank für jedes Zeichen der Solidarität.

Ihr und Euer

Bernd Fessler
1. Bürgermeister

Neue Sekretärin für das Bauamt



Am 1. April hat Frau Angelika Jegg ihre neue Stelle als Sekretärin im Vorzimmer des Bauamtsleiters angetreten. Sie wird derzeit von Frau Anna Feicht eingearbeitet, die in Bälde ihren verdienten Ruhestand antritt. Frau Jegg wird nach ihrer Einarbeitung im Sekretariat auch die Bauverwaltung in der Gemeinde tatkräftig unterstützen. Wir wünschen der neuen Kollegin eine erfolgreiche Einarbeitungsphase und viel Spaß im neuen Aufgabengebiet.

Markus Czaja

Auf Grund des Beschlusses des Gemeinderates vom 27. April wurde unser Geschäftsleiter Christian Baumann mit Wirkung vom 1. Mai 2021 zum Verwaltungsamtmann ernannt



Inhalt	Seite
Wasserspiele im Zentrum	1
Aktuelles	2 - 4
Aus dem Bauamt	5 - 6
Informationen aus der Gemeinde	8 - 9
Infos aus den Kindergärten	10 - 11
Pfarrgemeinde	12 / 15
Kath. Pfarrverband	15
Ev.-Luth. Kirchengemeinde	13 - 14
Soziales	16
Vereinsnachrichten	17 - 21
Veranstaltungen / Termine / Gemeindeverwaltung	22 - 24

Gmoablattl Großkarolinenfeld, Ausg. September

**Redaktions-/Werbeanzeigenschluss:
Donnerstag, 5. August**

Verteilung an alle Haushalte bis Mittwoch, 1. September

Ehrung für besondere Verdienste um die kommunale Selbstverwaltung

In der Gemeinderatssitzung am 27. April ehrte der erste Bürgermeister Bernd Fessler mehrere aktuelle und ehemalige Gemeinderatsmitglieder mit einer Urkunde des Freistaates Bayern und einem kleinen Präsent der Gemeinde Großkarolinenfeld für ihre besonderen Verdienste um die kommunale Selbstverwaltung. Geehrt wurden für ihre langjährige Tätigkeit im Gemeinderat und verschiedenen Ausschüssen der Gemeinde Großkarolinenfeld folgende Personen:

- Frau Lilo Wallner (CSU), seit 2002 im Gemeinderat, seit 2008 auch als zweite Bürgermeisterin.
- Herr Roman Hörfurter (PLW), seit 1996 im Gemeinderat, seit 2020 auch als dritter Bürgermeister.
- Herr Andreas Maicher (CSU), seit 2002 im Gemeinderat.
- Herr Bernhard Schlosser (CSU), seit 2002 im Gemeinderat.
- Herr Ludwig Härter (PLW), von 1996 - 2020 im Gemeinderat.
- Herr Leonhard Krichbaumer, von 1996 - 2020 im Gemeinderat.



V.l.: Bernd Fessler, 1. Bgm., Bernhard Schlosser, Andreas Maicher, Roman Hörfurter, Ludwig Härter, Leonhard Krichbaumer, Liselotte Wallner, 2. Bürgermeisterin

Christian Baumann

Sägewerk Georg Weichselbaumer

Rottmühle 2
83135 Schechen



Tel.-Nr. 08067/617
FAX 08067/1367
rottmuehle@gmx.de

Die Adresse für Holz in Haus und Garten – individuell und nach Liste – auch in kleinen Mengen
Lohnschnitt, Hobelware, Schnittholz, Latten und Bretter



Thai Massage Wiederer
Gewerbering Nord 2
83109 Großkarolinenfeld
www.thai-massage-wiederer.de
info.klinkerd@gmail.de
Tel: 08031 2067 082
Mob: 0157 5825 4561



EDEKA Karavil

Wendelsteinstr. 1 - 3
83109 Großkarolinenfeld

Tel.: 08031 304 39 82 - www.edeka-karavil.de

- ✓ Regionale Produkte
- ✓ Große Obst- und Gemüseabteilung
- ✓ Fleisch-, Wurst- und Fischtheke
- ✓ Getränkemarkt
- ✓ Mittags ABO Essen im Marktcafé
- ✓ Lieferservice

Brennernordzulauf – Violette Trasse ausgewählt

Seit kurzem steht fest, in welchem Bereich die Bahn im Auftrag des Bundes (-tages) den Nordzulauf zum Brenner im Landkreis Rosenheim weiter plant. Vorgabe ist nunmehr die violette Trasse, die östlich von Rosenheim verläuft und dann Richtung Mintsberg, Ödenhub, Mühlbach und Haslau.

Dabei hatte die Planung bereits einen langen Vorlauf, auch vor dem Dialogverfahren, in dessen Rahmen erst die violette Trasse entwickelt wurde.

Ausgangspunkt waren zwischenstaatliche Verträge und das Bemühen der Gemeinden an der Bestandsstrecke von Kiefersfelden bis Tuntenhausen. Nachdem der Bau des Brennerbasistunnels voranschritt und auf österreichischer Seite zwei zusätzliche Gleise bereits verlegt und in Betrieb waren, hatte man die Sorge, dass sich Kiefersfelden als Flaschenhals entwickelt mit negativen Folgen für die Bestandsgleise. Man befürchtete u.a. zusätzliche Immissionen und die Reduzierung des Nahverkehrs zugunsten des Güter- und Fernverkehrs. Außerdem schien auch klar, dass sich die Findung einer Trasse für eine zusätzliche Neubaustrecke wohl immer schwieriger gestaltet, je später man damit beginnt.

Immer wieder wurden Verkehrsminister des Bundes, ob Ramsauer oder Dobrinth, zuletzt Scheuer ins Inntal gerufen vor dem Hintergrund, auch auf deutscher Seite „in die Gänge zu kommen“. In dieser Zeit konnte niemand davon ausgehen, dass man – wie geschehen – nunmehr mit der violetten Trasse eine Lösung findet, die auch Gemeinden betrifft, die nicht an der Bestandsstrecke liegen.

Mittlerweile belaufen sich die Kosten allein für den Brennerbasistunnel auf über 8 Milliarden €, dazu kommen die Kosten von Innsbruck bis zur Grenze, die zum Großteil bereits verauslagt wurden und die Weiterführung Richtung Tuntenhausen, bei der derzeit über 7 Milliarden € im Raum stehen.

Ende letzten Jahres wurde vor Beendigung des Raumordnungsverfahrens die ursprünglich vorgesehene Verknüpfungsstelle im Zentrum von Großkarolinenfeld von der Deutschen Bahn im Verfahren zurückgenommen. Ursächlich dürften neben den enormen Schwierigkeiten und Beeinträchtigungen, die die

se Trasse mit sich gebracht hätte auch verfahrensrechtliche Probleme gewesen sein. Die Bahn hatte bei dieser Variante nämlich einen Teil der Verknüpfungsstelle in Großkarolinenfeld nicht ins Verfahren eingebracht, obwohl dieser zwingend mit dieser Trassenwahl verbunden gewesen wäre und gerade im siedlungsnahen Bereich erhebliche Auswirkungen bei der raumordnerischen Bewertung gehabt hätte. Genau dies war von der Gemeinde Großkarolinenfeld in ihrer Stellungnahme relativ klar ausgearbeitet und vorgetragen worden.

Es stellt sich nun die Frage, wie im jetzt folgenden Planungsprozess weiter vorgegangen werden soll. Am einfachsten (und von vielen gewünscht) wäre es sicher, von Haus aus die komplette Trasse abzulehnen. Das würde die wenigste Arbeit mit sich bringen, allerdings zum jetzigen Zeitpunkt eventuell wenig bewirken.

Schwieriger und aufwendiger wird es sein, die Trassenplanung weiter kritisch zu begleiten und hier auch Optimierungsvorschläge einzubringen. Eine mögliche Optimierung hat die Regierung von Oberbayern schon als Maßgabe in der Landesplanerischen Beurteilung genannt. Dort findet sich unter A II 2 d (Seite 9) zur Variante Violett:

„M V1 Bei Weiterverfolgung der Variante Violett ist im Bereich der Innquerungen eine Tunnelführung in bergmännischer Bauweise zu prüfen.“

Sollte es möglich sein, die Vorgabe der Untertunnelung des Inns nördlich von Rosenheim nach der Prüfung, zu der die Bahn verpflichtet ist, auch tatsächlich umzusetzen, würde dies in erheblichen Umfang die weiteren Planungen in Schechen, Großkarolinenfeld und Tuntenhausen beeinflussen. Es bestünde die Möglichkeit, die Trasse über weite Bereiche wesentlich tiefer, damit auch eher in Tunneln und verträglicher zu legen.

Bislang hat die Bahn diesen Prüfungsauftrag aus unserer Sicht noch nicht ausreichend vollzogen, zumindest aber nicht kommuniziert.

Zu beachten ist in jedem Fall der höhenmäßige Anschluss an das Bestandsgleis und die Verknüpfungsstelle, die sich dann auch weiter in Richtung Abding verlegen könnte.



Selbst wenn eine Untertunnelung nicht möglich ist, müssen weiter Optimierungen erkannt und gefordert werden. Auch hier finden sich Maßgaben in der landesplanerischen Beurteilung. In diesem Zusammenhang wird die Gemeinde auch mit den Anliegern in Kontakt treten und versuchen, diese mit ins Boot zu holen, weil sie die Verhältnisse vor Ort am besten beurteilen können. Unabhängig davon muss auch die Klärung des Bedarfs für die Strecke eingefordert werden, was jedoch zum jetzigen Verfahrensstand mit einem Vorlauf von fast zehn Jahren zum Planfeststellungsverfahren (derzeit vorgesehen 2030) weniger zielführend ist, zumal niemand vorhersehen kann, wie sich regional und global der Verkehr entwickelt. Letztlich wird das auch davon abhängig sein, wie

sich unser eigenes Verhalten in Sachen Mobilität, Konsum und Nachhaltigkeitsstrategien entwickelt. Ebenso wird zukünftig in höherem Umfang die Verantwortung für den Klimawandel politische Prozesse beeinflussen müssen, was auch erst vor kurzem das Bundesverfassungsgericht der Politik vorgegeben hat. Die Entscheidung über den Bau der zusätzlichen Gleise trifft letztlich der Deutsche Bundestag und es ist eine Herkules-Aufgabe, hier aus der Region heraus Einfluss zu nehmen. Weitere Informationen können der offiziellen Seite der Bahn www.brennernordzulauf.eu sowie der Homepage der Initiativen im Rosenheimer Land www.brennerdialog.de entnommen werden.

Bernd Fessler, Bürgermeister






Brunnlechner

www.fernseh-computer.de

Meisterbetrieb mit Verkauf und Reparatur
 Großkarolinenfeld Sternstr. 5 Tel. 08031 / 50458

Protestwelle gegen Brennernordzulauf

Die Gemeinde bedankt sich beim Brennerdialog e. V. für die auch unter Corona-Bedingungen regelkonforme Organisation und Durchführung der Protestwelle entlang der violetten Trasse des Brennernordzulaufs. Es ist wichtig, hier auch auf Betroffenheiten nördlich und westlich von Rosenheim hinzuweisen. Schön war auch die Beteiligung z. B. der Kolbermoorer bei uns, obwohl sie selbst nun nicht mehr unmittelbar betroffen sind.

Ein Bild vor Ort, hier in Haslau, machten sich auf Einladung von Bürgermeister Fessler auch Landrat Otto Lederer und die Bundestagsabgeordnete Daniela Ludwig



Sanierung des Parkettbodens im Feuerwehrgerätehaus Großkarolinenfeld

Nach über 20-jähriger Nutzung war es nun soweit, dass der Boden des Feuerwehrgerätehauses Großkarolinenfeld einer Sanierung unterzogen werden musste. Gründe für die Sanierung waren u. a., dass sich einzelne Stäbchen des Stäbchenparketts vom Untergrund gelöst und Fugen sich geöffnet hatten sowie die Oberflächenversiegelung allgemein durch die jahrzehntelange Nutzung stark in Mitleidenschaft gezogen war. Bei den Sanierungsarbeiten kamen auch alte Wasserschäden im Bereich von Heizungseckventilen und Dachflächenfens-

tern zu Tage. Gerade im Bereich des Ausschanks bei der Theke war der Schaden so groß, dass die Fläche hier zu 80% komplett überarbeitet/verklebt werden musste. Ebenfalls wurde festgestellt, dass die vorherrschende Luftfeuchtigkeit in den Räumlichkeiten des Obergeschosses zu gering ist, was das Öffnen der Fugen des Holzbodens begünstigt. Die Kosten der Sanierung beliefen sich auf 24 000 €, allerdings hätte ein Austausch und Neumontage eines vergleichbaren Bodenbelags noch höhere Kosten verursacht und das Schmuckstück des Saals (Ortswappen

im Bodenbelag) wäre verloren gegangen. Da der Boden mit seinem Wappen nun in neuer Optik glänzt, wurde das Obergeschoss von der Feuerwehr zum Weißbereich (kein Betreten mit Schmutzigen Schuhen bzw. Einsatzstiefeln) deklariert, ein Luftbefeuchter installiert, sämtliche Beine von Stühlen/Tischen mit neuen Filzgleitern versehen und ein spezielles Pflegemittel angeschafft um das neue Erscheinungsbild so lange wie möglich zu erhalten.

Martin Cronauer



Aufforderung an die Bevölkerung und Nutzer von Spielplätzen/Grünanlagen

In der letzten Zeit wurden an Spielplätzen und Grünanlagen Schäden am Bewuchs festgestellt, welche nicht durch eine normale Nutzung der Einrichtung verursacht wurden und nicht zu vertreten sind.

So wurden Hecken mit Gartenscheren zurückgeschnitten und an einem stehenden Baum die Rinde mit einem Messer entfernt. Der Schaden am Baum an der Uferseite des Erlbachs hinter dem neuen Rathaus ist in einem so großen Umfang (siehe Bild), dass dieser sehr wahrscheinlich absterben wird und gefällt werden muss. Die Gemeinde bittet dringend, dies künftig zu unterlassen.

Pflegemaßnahmen (an Hecken/Büschen/Bäumen/Blühwiesenwerden etc.) werden ausschließlich von den Mitarbeitern des Bauhofes oder einer hierfür durch die Gemeinde beauftragten Firma durchgeführt!

Martin Cronauer

Ludwig Ried
Zauberberggarten
Baumschule - Gärtnerei

Reisach 8
83512 Wasserburg
Tel. 0 80 71 - 9 22 76 70
www.zauberberggarten-ried.de
info@zauberberggarten-ried.de

Balkonblumen - Salatpflanzen - Rosen - Hortensien

**Reinigungskraft
für Büros / Ausstellung
in Großkaro gesucht**

ca. 3 Std. pro Woche
(15€/Std.)

Minijob bei freier
Zeiteinteilung

Tel. 08031/58335
j.menzel@weidlich-schreinerei.de

Gemeinde Großkarolinenfeld engagiert sich aktiv im Klimaschutz

Zusammen mit dreizehn Kommunen engagiert sich die Gemeinde Großkarolinenfeld im Energieeffizienz-Netzwerk Rosenheim-Traunstein, dessen Ziel es ist, Energie/Ressourcen einzusparen und somit aktiven Klimaschutz zu betreiben.

Die weiteren Teilnehmer dieses Netzwerkes werden gebildet durch die Kommunen Bad Endorf, Bad Feilnbach, Neubu-ern, Prien, Raubling, Rohrdorf, Stadt Rosenheim, Schechen, Siegsdorf, Stephanskirchen, Tuntenhausen und Waging.

Das Netzwerk, welches auch durch das Bundesministerium ge-fördert wird, startete 2020 mit einem vorgesehenen Zeitra-hmen von drei Jahren. Hiervon ist nun zu Beginn des Jahres 2021 das erste Drittel erfolgreich abgeschlossen worden. In dem vergangenen Zeitraum wurden durch Energieberater des „Instituts für nachhaltige Energieversorgung an der Techni-schen Hochschule Rosenheim“ (INEV) bestimmte Liegenschaf-ten der Gemeinde begangen, Daten erhoben und Potenziale zur Energieeinsparung erarbeitet. Hieraus entstanden 69 Maß-nahmenvorschläge für die insgesamt fünf vorgesehenen be-stehenden Liegenschaften der Gemeinde (Kindergarten Tat-tenhausen, Grundschule, Mittelschule, Feuerwehrgerätehaus, altes Rathaus), wie die Energieeffizienz und somit der CO2-Fußabdruck der Kommune verbessert werden kann.

Insgesamt betrachtet hat sich das Netzwerk in Summe vor-genommen 1 723 Megawattstunden (MWh) Endenergie (z. B. Strom aus der Steckdose) beziehungsweise 2 433 MWh Primärenergie (z. B. fossiler Brennstoff aus dem Strom er-zeugt wird) pro Jahr einzusparen und damit ihre CO2-Em-issionen um 707 Tonnen pro Jahr zu senken.

Dieses Ziel soll erreicht werden durch z. B. den Einsatz von

Fotovoltaikanlagen, die Dämmung von Komponenten im Heizraum bis hin zu Generalsanierungen von Gebäuden. Kommunale Flotten (Einsatz von Elektrofahrzeugen), Pump-werke, Kläranlagen sollen hierbei ebenfalls optimiert wer-den und auch eine nachhaltige Energieversorgung spielt hier eine wichtige Rolle.

Mit dem Start des zweiten Netzwerkjahres liegt der Fokus nun auf der Konkretisierung und Umsetzung der ausge-wählten Maßnahmen in den einzelnen Gemeinden. Die Ge-meinde Großkarolinenfeld hat sich neben kleineren Maß-nahmen wie der Ertüchtigung von Bestandsfenstern/-toren bei Gebäuden oder Optimierung von Heizungsanlagen bei gemeindlichen Liegenschaften auch eines großen Themas angenommen, dem Umbau der Straßenbeleuchtung im Ge-meindegebiet hin zu LED-Technik.

Hierzu laufen derzeit die Berechnungen und Planungen zusammen mit Bayernwerk, in welchem genauen Umfang und in welcher Reihenfolge der Umbau von statten gehen könnte. Aber auch abseits des aktuell laufenden Netzwerkes wird der Klimaschutz weiter vorangetrieben. So werden Möglichkeiten zur Stärkung des Fahrradverkehrs, wie bei-spielweise kurze Radwegverbindungen in Wohngebieten (z. B. in Großkarolinenfeld-Ost im Neubaugebiet oder zwi-schen Tulpenweg und Bahnhofstraße), ein weiterer Fahr-radständer auf der Südseite des Bahnhofes, die Errichtung eines zusätzlichen Radweges vom Dorfczentrum zum Bahn-hof und ein kreisstraßenbegleitender Fahrradweg nach Bad Aibling, geprüft und möglichst zeitnah realisiert.

Martin Cronauer

Rückschnitt von Hecken, Sträuchern und Bäumen entlang öffentlicher Verkehrsflächen

Durch überhängende Bäume, He-cken und Sträucher kommt es leider immer wieder zu Problemen im Straßenverkehr. Auch Fußgänger und Radfahrer werden oftmals durch Äste und überbreite Hecken auf dem Gehweg bzw. im Geh- und Radweg-bereich behindert. Im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht ist jeder Grundstückseigentümer verpflichtet darauf zu achten, dass Verkehrsbe-hinderungen durch Anpflanzungen erst gar nicht entstehen.

Im Gehwegbereich sind Anpflan-zungen regelmäßig in eine Höhe von 2,50 m und im Straßenbereich in eine Höhe von 4,50 m bis zur Grundstücksgrenze zurückzuschnei-den. Ebenso müssen Verkehrszei-chen, Straßennamenschilder und die Straßenbeleuchtung gut sicht-bar bleiben. Bitte denken Sie daran, Ihre Anpflanzungen entlang von öffentlichen Verkehrsflächen regel-mäßig zurückzuschneiden.

Renate Koziol

IHR IMMOBILIENEXPERTE IM KREIS ROSENHEIM



Ankauf von Immobilien aller Art
- schnell & diskret!

R
W
RAPHAEL WESTNER
IMMOBILIEN

- ↳ Kauf, Bebauung & Entwicklung von Grundstücken
- ↳ professionelle Immobilienvermittlung
- ↳ kostenfreie & persönliche Immobilienbewertung
- ↳ Sanierung Ihrer Immobilie

Jetzt Immobilien-Tippgeber werden -
sichern Sie sich bis zu 20.000.- für Ihren Tipp!*

*Nähere Informationen finden Sie auf unserer Website
www.raphael-westner.com/tippgeber

Raphael Westner Immobilien
Pfälzerstraße 53a, 83109 Großkarolinenfeld
www.raphael-westner.com

Kontaktieren Sie uns:
+49 8031 2214613
+49 176 46 13 46 30
info@raphael-westner.com



Waldmeisterstraße 2a
83109 Großkarolinenfeld
Tel.: 08031 352 91 28
WhatsApp: 0179 7871701
E-Mail: info@radlalm.de
www.radlalm.de



***Ihr Spezialist für e-Mobilität
Dreirad, Lastenrad, Liegerad, e-Bike, Spezialrad und Reharad***



für Alltag, Arbeit, Abenteuer und Sport



Öffnungszeiten

Boxenstop, für die schnelle
Durch- und Drübersicht

Di - Fr (ohne Termin)
09:00 - 09:30 Uhr
14:00 - 14:30 Uhr
17:00 - 17:30 Uhr

Ladengeschäft, Werkstatt,
Dreirad-Ausstellung

Di - Fr
09:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 18:00 Uhr
Sa 10:00 - 13:00 Uhr

Das Liegerad, aber Vorsicht, Suchtgefahr

Trike, Liegedreirad, tri-mobil, Recumbent Trike oder Liege-Trike, das sind alles Namen, die man findet, wenn man auf der Suche nach einem Liegerad ist.

Bei uns in der Radlalm in Großkarolinenfeld findet ihr sie alle.

Wir haben bayernweit die größte Auswahl an Liegerädern, die auch gleich zur Probefahrt zur Verfügung gestellt werden können, so dass wir gleich jedes einzelne ganz individuell allen Lebensumständen und Bedürfnissen unserer Kunden anpassen können.

Kippsicherheit, eine bequeme Liegehaltung ohne Druck und Scheuerstellen, eine Entlastung der Wirbelsäule und Nackenmuskulatur sowie die Schonung der Gelenke machen das Liegerad zu einem echten Renner, der von Anfang an 100% Fahrspass mit sich bringt, egal in welchem Alter.



Gesucht – Gefunden

In unseren Gmoablattl-Ausgaben haben Großkarolinenfelder Bürger die Möglichkeit, Kleinanzeigen zu schalten. Mietgesuche, Vermietungen, Kaufen oder Verkaufen bzw. Verschenken etc. – wenden Sie sich bei Interesse an Frau Kellermayer, Tel. 0 80 31 / 59 08-0 oder unter E-Mail gmoablattl@grosskarolinenfeld.de.

Eine seit 2007 in Großkaro lebende Familie mit nun 2 Kindern sucht ein DHH oder Haus zum Kauf. Wir sind ehrenamtlich in unserer evangelischen Gemeinde engagiert, unsere Kinder besuchen den katholischen Kindergarten und die Grundschule. Da uns wegen Eigenbedarf gekündigt wurde, sind wir dringend auf der Suche.

Haben Sie etwas für uns, dann rufen Sie bitte unter folgender Nummer an: 01 52 / 21 62 46 80

Haus zur Miete gesucht!

Erprobte Hausgemeinschaft sucht wegen Abriss neues Zuhause

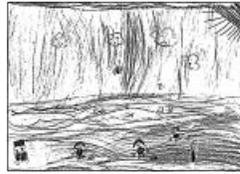
Haus mit Garten und Charakter, ab sofort bis spätestens September in Rosenheim und Umkreis. Wir sind: eine Försterin, ein Holztechniker, eine Ärztin, ein Kunststofftechniker, eine Innenarchitektin, ein Holzbauingenieur, eine Physiotherapeutin, im Alter von 25 - 35 Jahren. Wir können: Arbeiten rund ums Haus, kleine Reparaturen, Garten- und Heckenpflege, Holz- und Schreinerarbeiten und guade Laune.

Zögern Sie nicht, uns Vorschläge zu machen. Kontakt: **01 52 / 57 26 90 13** oder haus-rosenheim@t-online.de



Ramadama 2021

Am 17. April fand die Umweltschutzaktion Ramadama zusammen mit dem Gartenbauverein statt. Bei dieser besteht das Angebot, dass man Müll und jegliche Verschmutzungen des alltäglichen Gebrauches in seiner Nähe, ganz einfach und mit Spaß entsorgen kann. Dieses Angebot gilt von jung bis alt. Dabei können lustige, etwas komische und auch interessante Funde zu-



Ferienprogramm Großkarolinenfeld 2021

Wir freuen uns sehr, dass wir durch Mithilfe der örtlichen Vereine auch dieses Jahr ein Ferienprogramm anbieten können!

Online Anmeldung ab Montag, 21. Juni

Genauere Informationen zur Anmeldung bekommt ihr über einen Flyer in der Schule oder auf unserer gemeindlichen Homepage www.grosskarolinenfeld.de

Anmeldung online durch die Eltern! Die Gebührensatzung erfolgt durch Bankeinzug – Teilnehmerbedingungen beachten!

Wir bitten um Verständnis, dass wir die Teilnehmerzahlen auf kleinere Gruppen begrenzen mussten und auch nur eine verringerte Anzahl von Veranstaltungen anbieten können. Wir behalten uns auch vor Veranstaltungen bei Änderungen in Bezug auf Veranstaltungseinschränkungen wegen Corona, kurzfristig abzusagen. Es ist natürlich auch möglich, dass durch Lockerungen Veranstaltungen dazukommen. Dies wird rechtzeitig auf der gemeindlichen Homepage und auch im OVB bekannt gegeben.

Brigitte Kelbassa/Sabine Kellermayer



stande kommen, wie zum Beispiel haben wir (Stefanie W., Laureen A.) einen großen Kuscheltier Leopard namens Linos (siehe Bild) gefunden oder ein gebrauchsfähiges Gartenwerkzeug. Außerdem haben wir unter diesen skurrilen Funden auch kleine Cent-Beträge an Geld gefunden. Durch diese Aktion kann man mit viel Spaß die Umwelt schützen und etwas Gutes tun.

Stefanie W. Laureen A



- hauseigene Metzgerei mit eigener Schlachtung
- gut bürgerlich-moderne Küche mit regionalen Produkten
- Partyservice
- traumhafter Biergarten
- Terrasse
- Gaststube mit zwei Nebenzimmern für ca. 160 Personen
- Gästezimmer mit Dusche und WC

Marktplatz 5 · 83543 Rott am Inn · Tel. 08039 / 12 25 · Fax 08039 / 42 47
www.landgasthofstechl.de · info@landgasthofstechl.de

Besuchen Sie uns in unserer Metzgerei-Filiale hier in Großkarolinenfeld und nutzen Sie unsere wöchentlich wechselnden Angebote!
 Karolinenplatz 10 · Tel. 08031 / 588 13



www.gruber-holzbau.de
info@gruber-holzbau.de

GRUBER

GmbH

Zimmerei & Holzbau

Friesing 21 · 83135 Schechen · 08039 / 758






DIPL.-ING. (FH) MARTIN

SCHILDHAUER

Heizung · Solar · Sanitär

Kundendienst



Webergasse 2 · 83109 Tattenhausen
 Tel.: 08067 / 9099858 · Fax 08067 / 9099859
 E-Mail: info@haustechnik-schildhauer.de
www.haustechnik-schildhauer.de

Ihr Partner für Heizung, Sanitär und regenerative Energien.

Das lokale Planungsbüro

Genehmigungsplanungen
 Bauanträge
 Bauherrenberatung
 Machbarkeitsprüfung
 Design
 Konzeption
 Bauleitung
 Koordination



ARCHITEKTUR & HANDWERK

0157 / 85127817
mail@plan-holz.de
www.plan-holz.de

Öffnungszeiten der Wertstoffinseln beachten!

Die Wertstoffinseln in unserem Gemeindegebiet bieten die Gelegenheit, Wertstoffe wie Glas, Papier, Weißblech und Flüssigkeitskartons auch außerhalb der Öffnungszeiten des Wertstoffhofes richtig zu recyceln. Bitte beachten Sie jedoch die Öffnungszeiten der Wertstoffinseln:

Montag bis Samstag können in der Zeit **von 7 bis 20 Uhr** Flaschen, Dosen, Tetrapak und Papier einge-

worfen werden. **An Sonn- und Feiertagen sowie in den Nachtstunden bitte nichts in die Container werfen!**

Insbesondere bei den Papiercontainern ist es außerdem wichtig, dass Kartons vor dem Einwerfen zerkleinert und keine Kartons neben den Containern abgestellt werden.

Marlen Meindl



„Freizeitpark“ Rathausumfeld

Mit der Fertigstellung des Rathausumfeldes und des Rathausvorplatzes im Zusammenspiel mit dem über die Gemeindegrenzen hinaus bekannten Kinderspielplatzes ergeben sich in der Ortsmitte völlig neue Freizeitgestaltungsmöglichkeiten. Besonders in der jetzigen Corona-Zeit, in der viele Freizeitmöglichkeiten eingeschränkt waren und sind, haben viele Kinder, Jugendliche und Erwachsene das schöne Rathausumfeld für verschiedene Freizeitaktivitäten genutzt. Was bei der durchaus starken Frequentierung positiv hervorzuheben ist, ist die großteils vorhandene Rücksichtnahme auf die angelegten Berei-



che. Die Gemeinde hofft, dass auch künftig darauf geachtet wird, dass Müll vermieden bzw. ordnungsgemäß entsorgt wird. Die vielen Skateboarder, Rollerblader, Fahrradfahrer etc. werden gebeten, die Holzdecks und Sitzgelegenheiten nicht als „Funarea“ zu sehen, dazu bieten sich die Rampen am Volksfestplatz an. Aus Rücksichtnahme auf die Anlieger bitten wir darum den Aufenthalt auf die öffentlichen Bereiche zu begrenzen. Der Bereich unter der Kolbergbrücke sollte aus sicherheitsrelevanten Gründen gemieden werden.

Christian Baumann

Umweltmobil – Annahme von Problemabfällen

Das Umweltmobil des Landkreises Rosenheim kommt am **Mittwoch, 9. Juni von 9 - 11.30 Uhr** an den Wertstoffhof, Lagerhausstraße 10

Es können kostenlos Problemabfälle wie Chemikalien, Farb- u. Reinigungsmittelreste, Verdüner, Holz- und Pflanzenschutzmittel, Altmedikamente, Haushaltsbatterien, Ölfilter, Säuren, Laugen und Leuchtstoffröhren abgegeben werden. Es wird dringend gebeten, keine Problemabfälle vor dem Eintreffen des Umweltmobils abzustellen. Bitte machen Sie von der Möglichkeit der Abgabe von Problemabfällen beim Umweltmobil regen Gebrauch. Helfen Sie mit, den Hausmüll zu entgiften.

Marlen Meindl



Die neue Sitzgarnitur für den Spielplatz Tattenhausen: Selbst in Corona-Zeiten haben hier einige Kinder mit vorgeschriebenem Abstand Platz!

Fragen kostet nichts.

Wenn Sie Ihre Immobilie verkaufen wollen, sind Sie bei mir richtig. **Beratung, Bewertung, Entwicklung** und **Vermittlung** aus einer Hand.

Christian Bahnmüller
Fachwissen und Marktkenntnis
aus über 20 Jahren Erfahrung.



cb-immoservice gmbh | Pfälzerstraße 35 | 83109 Großkarolinenfeld | Tel.: 08031 2370390 | Mobil: 0171 2170328 | info@cb-immoservice.de
www.cb-immoservice.de



Kinderhaus Pusteblume

„Wir blühen auf“ – Das Frühlingserwachen im Kinderhaus Pusteblume

„Kinder sind wie Blumen – man muss sich zu ihnen niederbeugen, wenn man sie erkennen will.“ (Friedrich Fröbel)

Im Kinderhaus Pusteblume werden nicht nur die Kinder erkannt, sondern auch der sich annähernde Frühling. Wie in der letzten Ausgabe des Gmoablatts berichtet, erhielten wir tolle Hochbeete für unseren Naschgarten.

Die Kinder waren zu Beginn des Jahres schon ganz eifrig, diese nun zu bepflanzen. Doch wie soll das funktionieren? Die Hochbeete sind noch voller Schnee und die Erde fehlt uns doch auch noch... Also begannen wir den Frühling langsam erwachen zu lassen. Hierzu diente uns eine Kett – Einheit mit dem Titel „Das Frühlingserwachen“. Bei der Kett – Einheit legen die Kinder verschiedenfarbige Kett -Tücher (Baumwolltücher) nach Anleitung auf den Boden, sodass ein Bodenbild entsteht. Hierbei steht die Farbe blau für den Himmel, das Gelb für die Sonne, die Wärme und das Licht, das Grün steht für den Neuanfang, die Wiese und den Beginn eines neuen Lebenskreises. Zudem dienen Legematerialien, wie Muggelsteine und bunte Filzblumen als Darstellung der Pflanzen und Tiere, welche zum Frühling erwachen und aufblühen. Doch das war noch nicht genug! „Ich möchte doch endlich Sonne und Blumen sehen!“, äußerte sich ein Kind, woraufhin kräftig die Sonne und der Frühling herbei gesungen wurde. Die Lieder „Alle Vögel sind schon da“ oder auch „Immer wieder kommt ein neuer Frühling“ waren uns ein stetiger Begleiter. Den Wunsch der Blumen erfüllten sich die Kinder, indem sie eigene Samen pflanzten und auch Gemüsesamen säten. Die Erde wurde dazu in kleine Eimerchen und Eierkartons gefüllt und mit Samen versehen. Auf die Samen wurde wieder ein wenig Erde gestreut, woraufhin diese



dann eingegossen wurde. Gemeinsam haben wir Gurken, Tomaten, Kapuzinerkresse, Sonnenblumen, Bohnen, Ringelblumen, Schnittlauch, Petersilie, Karotten und vieles mehr angesät. Die Verpackungen, in denen die Samen enthalten waren, durften sich die Kinder genau ansehen und raten, welches Gemüse oder welche Blume darin steckt. Es kam eine rege Diskussion bei den Karotten auf, als die Verpackung gezeigt wurde. „Das sind Möhren!“, „Nein, Karotten.“, „So ein Quatsch, das sind gelbe Rüben!“. Als die Kinder aufgeklärt wurden, dass die Karotten verschiedene Bezeichnungen haben, wel-

che alle der Wahrheit entsprechen, suchten die Kinder einen schönen, sonnigen Platz, an dem die Pflanzen gut wachsen können. Es waren jedoch nicht nur Pflanzen, welche herangezogen werden, auch Bäume erblicken das Licht im Kinderhaus Pusteblume. Eine kleine Eiche wächst langsam vor sich hin und hofft, bald im Garten eingepflanzt zu werden.



Die Natur wurde jedoch nicht nur im Garten des Kinderhauses erforscht und gesucht, sondern auch in den naheliegenden Wäldern und am Überlaufbecken. Der Schnee war endlich weg und die Tiefe des Überlaufbeckens kam wieder zum Vorschein. Das Wasser stand fast hoch bis zu den Knien, das war den Kindern jedoch egal, irgendwo muss sich der Frühling doch verstecken! Hier wurde unter den Steinen, im Gebüsch und auch in einer Matschinsel gesucht, erforscht und erkundet. Im Weiherwald konnte nun endlich auch wieder mit langen Stöcken das Wasser untersucht werden. Was befindet sich alles darin und wie weit können die Steine geworfen werden, die so wunderschöne Wellen mit sich bringen. Im Garten konnten wir uns wieder auf den unverschneiten Boden und Baumstämme setzen, die uns als Unterstützung beim Sägen und Hämmern dienen. Uns wurde bewusst, dass unsere Tätigkeiten langsam Wirkung zeigen und der Frühling uns erhört hat. Doch wie ein schönes altes Sprichwort sagt, wenn die Frösche auf die Leiter steigen, wird das Wetter wieder schöner. Also nichts wie los, wir beklettern die Bäume im Binsenwald und im Garten, sodass der Frühling nun endlich einkehren kann. Zusammengefasst haben wir unser Bestes gegeben, den Frühling erwachen zu lassen und wir sind der Meinung, dass dies auch langsam zu erkennen ist! Unser Wunsch des Frühlingserwachens hat sich also erfüllt und wir erfreuen uns nun jeden Tag an unseren Pflanzen, welche schon hoch gedeihen, an unseren gefüllten Hochbeeten, an den bunten Blumen im Garten und den wunderschönen Tieren, welche wir jeden Tag intensiv wahrnehmen und beobachten.

„Wenn der Frühling ins Land zieht, wäre es eine Beleidigung der Natur, nicht einzustimmen in ihr Jauchzen.“ (John Milton)

Daniela Pitterle

HÄRTER
... macht schön
www.pinsler.de

Lagerhausstr. 8 • 83109 Großkarolinenfeld
Tel. 08031 / 59126 • Fax 08031 / 59772
Mobil 0174 / 241 3303
info@pinsler.de

Arbeitsbühnenverleih
0172 / 810 7442
Preise auf Anfrage
Info unter www.pinsler.de

 **FAHRSCHULE LANG**

0171 - 41 51 700
0151 - 24 1000 90

Dimmlingweg 7, 83109 Großkarolinenfeld
Unterricht: Mo und Mi ab 19:00,
Anmeldung: Mo und Mi ab 18:30
www.fahrschule-lang.de

!!! Jetzt neu !!!

Theorie Kompaktkurse in unserer Fahrschule in Rosenheim, Samerstraße 7

Ausbildung **Theorie Kl. B in 7 Werktagen** möglich
Ständiger Einstieg, da mit den regulären
Unterrichten kombinierbar

Unterrichtszeiten:
17.30 bis 19.00 und 19.00 bis 20.30

Höchste Ausbildungsqualität für Ihre Sicherheit auf unseren Straßen!



Kindergarten Spatzennest

Teilnahme an den Ökokids

Das Donhauser Spatzennest hat bereits vor zwei Jahren erfolgreich bei den Öko Kids teilgenommen

Die Auszeichnung „ÖkoKids“ wurde 2019 zum neunten Mal an Kindertageseinrichtungen verliehen, welche Bildungsprojekte zu den Themen Umwelt und Nachhaltigkeit umgesetzt haben. Eine Fachjury hat die eingereichten Projekte im August bewertet. Mit unserem damaligen Faschingsprojekt „Ab in den Dschungel“ befassten wir uns mit der Thematik „Regenwald und Palmöl“ und erhielten dafür neben ei-

ner Urkunde auch einen Gutschein für eine Winterlinde. Diese wurde vor wenigen Wochen von unseren Kollegen des Bauhofs, in Tattenhausen in der Nähe des Klärwerks eingepflanzt. Auch im vergangenen Kindergartenjahr haben wir mit der Thematik „Müll und Plastikfrei“ wieder ein neues Projekt gestartet, jedoch hat uns dann der Beginn der Corona Pandemie im Frühjahr einen gewaltigen Strich durch die

Rechnung gemacht – wir mussten abbrechen. Trotz anhaltender Pandemie möchten wir uns dieses Jahr mit unseren Kindern wieder mit einem Projekt bei den Öko Kids bewerben. Wir beschäftigen uns mit Bienen und Insekten, deren Lebensraum und Nutzen. An unserem kleinen „Gärtchen“ gegenüber des Kindergartens, welches bereits als Kartoffelacker und Kürbisfeld genutzt wurde, wird eine bunte Blu-



menwiese wachsen und diversen Insekten einen Lebensraum schaffen. Zum Abschluss soll ein großes Insektenhotel dort seinen Platz finden. Wir sind schon gespannt welche Ideen während des Projektes noch entstehen.

Rebecca Gambal



Pfarrkindergarten Balu

Lesefutter für hungrige Bücherwürmer

Einen richtigen Schatz an Büchern, CDs und Spielen besitzt die Bücherei des Kindergartens „Balu“. Über Jahre wurde die bei den Kindern sehr beliebte Bücherei vom Elternbeirat aufgebaut und geführt. Einmal in der Woche hatten die Kinder die Möglichkeit, während der Bringzeit mit ihren Eltern Medien kostenlos auszuleihen. Deshalb war die Enttäuschung groß, als wir die Bücherei wegen Corona nicht mehr öffnen konnten, da die Eltern sich ja so wenig wie möglich im Kin-

dergarten aufhalten sollten. Nun war Einfallsreichtum gefragt: Das Konzept der Bücherei musste „coronakonform“ verändert werden. Gerade jetzt war es uns wichtig, den Kindern dieses Angebot weiter zu ermöglichen, da die öffentlichen Büchereien auch geschlossen hatten. Dank einer großzügigen Spende der Familie Lindl konnten wir für alle Kindergartenkinder Stofftaschen besorgen. Diese wurden mit Namen der Kinder und Nummern versehen. Außerdem ist die Büche-

rei in einen Nebenraum des Pfarrsaals umgezogen, wodurch wir mehr Platz gewonnen haben. Nun kommen die Kinder jeden Mittwoch stolz mit ihren Büchereitaschen in den Kindergarten. In Begleitung ihrer Erzieher*innen können sie gruppenintern die Bücherei besuchen und sich Bücher und CDs ausleihen, die dann in den Taschen verstaut und mit nach Hause genommen werden können.

Elternbeirat

Juhu, unser Labor ist fertig!

Durch die Zusammenarbeit vieler Hände ist es endlich soweit: Wir können in unserem neu und sehr exklusiv ausgestatteten Labor nach Lust und Laune forschen. Das haben wir vielen Spendern zu verdanken, allen voran dem Elternbeirat, der den größten Teil der Kosten übernommen hat. Dies war nur möglich, da alle Eltern über Jahre fleißig bei vielen Aktionen mitgeholfen haben. Weiter wurden wir kräftig unterstützt von der Gemeinde Groß-

karo, der Sparkassenstiftung Rosenheim und unserem Träger, allen voran Frau Suitner-Miller, die immer ein offenes Ohr für unsere Wünsche hatte. Ein herzliches Dankeschön von allen Kindern und Erziehern an alle, die dies möglich gemacht haben. Sobald es die Situation zulässt, werden wir das Labor mit einem gebührenden Fest einweihen!

Irmgard Utz



Wo Sprache versagt, hilft Bewegung

PRAXIS FÜR EVOLUTIONSPÄDAGOGIK® CAROLIN SIEGER

Evolutionspädagogin®, Lernberaterin®



Praktische Hilfe für Kinder, Jugendliche und Erwachsene
Lösen von Lern- und Stressblockaden sowie Verhaltensauffälligkeiten

Einzelsitzungen und Kurse für Vorschüler und Schulkinder
Evolutionspädagogischer Bewegungsparcours für Schulen und Kindergärten

Kolbermoorer Str. 37a | 83109 Großkarolinenfeld | 0170-333 3879
info@lernen-durch-bewegung.com | www.lernen-durch-bewegung.com

BaderMainzl



UNSER SERVICE FÜR SIE:

- Reparaturen
- Autovermietung
- Hol- und Bringservice
- Expressservice
- Original-Teile und Zubehör
- Notdienst rund um die Uhr
- Mobilitätsgarantie
- HU und AU-Service
- Reifenservice
- Autoglasservice
- Wartungspakete
- und Garantieverlängerung

SCHAUEN SIE AUF UNSERER INTERNETSEITE VORBEI
UND VEREINBAREN SIE ONLINE IHREN SERVICETERMIN!

BaderMainzl GmbH & Co. KG
Äußere Münchener Straße 60 · 83026 Rosenheim
Tel. 08031 8706-0 · rosenheim@badermainzl.de

www.badermainzl.de





Förderverein
Karolinenkirche e.V.

Digitale Gründung des Fördervereins Karolinenkirche mit zahlreichen Gründungsmitgliedern

Was prägt das Ortsbild von Großkarolinenfeld und macht unsere Gemeinde zu etwas Besonderem? Genau, die Karolinenkirche in unserer Ortsmitte – Treffpunkt für Feste, Feierlichkeiten, Ausstellungen und vieles mehr, umgeben und eingerahmt durch die „Grüne Mitte“, Rathaus und die katholische Kirche. Hier begann mit Siedlern aus der Pfalz das evangelische Leben. Bereits in einigen Reiseführern erwähnt, ist unsere mittlerweile fast 200 Jahre alte Karolinenkirche zum Wahrzeichen für Großkarolinenfeld geworden und steht über die Gottesdienste hinaus für Kunst, Kultur und viele Begegnungen. Dieses Denkmal gilt es zu erhalten und zu fördern. Nach der Vorarbeit einer engagierten Gruppe hat sich zu diesem Anlass am 7. Mai in einer Videokonferenz unter der Leitung von Christian Baumann mit 32 Gründungsmitgliedern der „Förderverein Karolinenkirche“ gegründet. Vorausgegangen war eine Planungszeit von acht Monaten, in der sich die Mitglieder einer Initiativgruppe durchweg online treffen konnten. In der Gründungsversammlung konnten nun alle Ämter besetzt werden. Pfarrer Graupner sowie ein weiteres Mitglied aus dem Kirchenvorstand sind geborene Vorstandsmitglieder. Der Verein möchte sich für den Erhalt der Karolinenkirche als historisches Baudenkmal einsetzen und die Kirche noch stärker als bis-



her zu einem Ort der Kultur machen: „Kunst, Kultur, Begegnungen wagen“, lautet daher auch sein Motto. Aber warum braucht es überhaupt einen Förderverein? Sind nicht die Kirchengemeinde und die Landeskirche zuständig und verantwortlich für den Erhalt unserer Kirche? Jein! Natürlich bemüht sich unser Kirchenvorstand und die Kirchengemeinde nach Kräften, dieses einmalige historische Gebäude zu erhalten. Aber nach 200 Jahren stehen wir vor baulichen Herausforderungen und dringend notwendigen Sanierungsmaßnahmen, die die Kirchengemeinde, auch mit umfangreicher Unterstützung durch die Landeskirche trotzdem nicht mehr allein „stemmen“ kann (siehe den Bericht der Kirchengemeinde in diesem Heft). Die berechneten Gesamtkosten belaufen sich auf 1,25 Mio. €. Von der evangelischen Landeskirche rechnen wir mit einem Zuschuss in Höhe der Hälfte der Kosten. Die Restsumme wollen wir mit Hilfe öffentlicher Geldgeber, Stiftungen, Firmen und natürlich von privaten Spenderinnen und Spendern aufbringen.

Wir glauben, das können wir schaffen – weil diese Kirche vielen Menschen wichtig ist! Über eine Mitgliedschaft im Förderverein oder eine Spende kann jeder einen kleinen Beitrag leisten, dem die Karolinenkirche am Herzen liegt, über Konfessions- und Gemeindegrenzen hinweg. Werben Sie



Vorstandschaft (v.l.): Ingrid Wörndl Beisitzerin, Pfarrer Richard Graupner, Walter Vogl 2. Vorstand, Jörg Gottfriedsen 1. Vorstand, Manfred Jäger Beisitzer, Jörg Laugel vom Kirchenvorstand, Yvonne Schmidbauer Schriftführerin, Sophia Huber Beisitzerin, Michael Baldauf Schatzmeister

gerne bei Bekannten, Verwandtschaft oder in der Arbeit für unseren neuen Verein. Nutzen Sie die Gelegenheit, die Zukunft der Gemeinde und unserer Karolinenkirche aktiv für uns, unsere Kinder und Enkelkinder mitzugestalten. Der Mitgliedsantrag liegt in der Kirche aus und Sie finden ihn auch online auf der Homepage des Fördervereins: <https://karolinenkirche.de>. Hier erhalten Sie auch weitere interessante Informationen über die Historie der Kirche, den aktuellen Stand der Planungen zur Sanierung sowie über den Förderverein selbst. Wir freuen uns dieses Projekt, mit Ihnen gemeinsam anzugehen! Spätestens mit dem nächsten Gmoablatt! stellen wir Ihnen die ersten Veranstaltungen und Projekte des Vereines vor.

*Der Vorstand des Fördervereins
Karolinenkirche*

Die Karolinenkirche muss generalsaniert werden

„Was ich nicht weiß, macht mich nicht heiß.“ – Manchmal beneide ich die Sorglosigkeit und Leichtigkeit hinter diesem Satz. Aber im Vorfeld der geplanten Renovierung zum Jubiläum der Karolinenkirche 2022 wollten wir dann aber doch genauer hinschauen, was eigentlich zu tun ist an unserer Kirche nach 200 Jahren.



In der Decken- und Dachkonstruktion müssen Teile von feuchten Balken dringend ersetzt werden

Bekannt war bisher nur, dass der historische Fließfußboden denkmalgerecht ausgebaut, konserviert und neuverlegt werden muss. Nach einem ausführlichen Holzgutachten wissen wir aber nun, dass zahlreiche Balken in der Dachkonstruktion und an der Kirchendecke ersetzt werden müssen. Dazu muss die gesamte Kirche und später auch der Turm eingerüstet werden. Dadurch haben sich die Kosten für das Projekt, bei dem auch die Elektrik, die Beleuchtung und die Möblierung erneuert werden sollen, erheblich verteuert und mehr als verdoppelt. Laut der Kostenberechnung von Architekt Sven Grossmann müssen wir von Gesamtkosten von 1,25 Mio. € ausgehen. Nachdem also der Umfang der Maßnahmen bekannt ist, muss jetzt die Finanzierung geklärt werden. Ohne Unterstützung der evangelischen Landeskirche, von Stiftungen und der öffentlichen Hand ist das nicht zu stemmen. Nicht zuletzt aber sind auf private Spender:innen und Firmen angewiesen.



Am Glockenturm sind deutliche Risse erkennbar

Ihre Unterstützung können Sie uns jetzt ganz einfach online über unsere Homepage zukommen lassen: grosskarolinenfeld-evangelisch.de/sanierung. Dort finden Sie auch regelmäßig neue Beiträge über den aktuellen Stand des Projekts.

Liebe Gemeinde von Großkarolinenfeld und Tattenhausen!

Im Namen aller Sternsingerkinder und Eltern, im Namen der Pfarreien Hl. Blut und Hl. Kreuz und im Namen von Irene Baumgartner, der Leiterin des Projektes THE NEST in Kenia, möchte ich mich bei Ihnen allen sehr sehr sehr herzlich bedanken für Ihre Spenden und Ihre Hilfsbereitschaft! Wir sind wirklich überwältigt und sehr berührt von eurer Hilfe. Als wir heuer uns entschlossen, das Sternsingen als Postwurfsendung durchzuführen, hatten wir nicht sehr große Erwartungen und Hoffnungen ... Es ist ein außerordentlich schwieriges Jahr für viele Menschen und nicht wenige sind auch finanziell schlimm getroffen... Corona wirft alles durcheinander und fordert uns alle sehr heraus, dass wir unseren Alltag irgendwie gut bewältigen können. So hat es länger gedauert, bis die letzten Überweisungen im Pfarrbüro eingegangen waren und Sie werden deshalb erst jetzt über das Gesamtergebnis informiert. Jedes Jahr können wir zwischen 12 000 und 13 000 € unseren afrikanischen Freunden über das Kindermissionswerk der Sternsinger zukommen lassen. Das ist immer schon eine großartige Summe und sucht ihresglei-

chen im ganzen Landkreis (!). Doch dieses Jahr war es einfach nur unfassbar. Wir haben 19 137,31 € von Ihnen überwiesen bekommen! Vergelt's Gott, das ist einfach nur wunderbar! Gerade heuer ist das so ein Segen für Kenia und das NEST ... Frau Baumgartner hat wirklich Luftsprünge gemacht durch das Telefon hindurch und konnte ihren Ohren nicht trauen! 😊 😊 😊 So möchte ich Ihnen von Herzen DANKE DANKE DANKE sagen! Uns fehlen wirklich die Worte ... Der Sternsingergottesdienst musste natürlich „corona-konform“ gestaltet und durchgeführt werden. Vier unserer bewährten Sternsinger waren bereit, dies stellvertretend für alle 100 Kinder aus Großkarolinenfeld und Tattenhausen zu tun. Clara und Paula Obinger hielten in Wort und Bild einen Informationsvortrag zur derzeitigen Lage im NEST. Sie machten das ganz super! Herzlichen Dank dafür! Zu den beiden gesellten sich dann zum Sternsingers und Lied Nathalie Lauricella und Korbinian Huber. Sie gaben uns in Wort und Lied den Segen für das neue Jahr 2021 mit auf den Weg. Allen vier Königen vielen lieben Dank,



es war ein so schöner Gottesdienst! Es ist unglaublich trostreich zu sehen, dass auch in schwierigen Zeiten Sie alle in der Lage sind, trotz persönlicher Einschränkungen und Schwierigkeiten etwas abzugeben für Menschen, denen es noch viel schlechter geht als uns, weil sie buchstäblich von der Hand in den Mund leben müssen. Das macht mich sehr froh und dankbar! Ich wünsche Ihnen und Ihren Lieben von Herzen Gottes reichen Schutz und Segen in diesem Jahr 2021. Möge unser allmächtiger Herr Ihnen nahe sein und bleiben und jede Mitmenschlichkeit Ihnen reich vergelten! Mit vielen lieben Grüßen

Ihre Irmiglas
Verantwortliche Sternsinger Großkarolinenfeld

Osterfeier noch einmal im Lockdown – der dann (irgendwie doch nicht) abgesagt war

Zitterkalt war es, trotz Feuerschale. Aber wunderschön. Mit gebotenen Abstand versammelte sich am Ostermorgen um 5.30 Uhr im Pfarrhof unter freiem Himmel die evangelische Gemeinde zur Feier der Auferstehung. Im Feuer wurde die Osterkerze entzündet – ein Zeichen der Hoffnung, dass wir alle dringend brauchen konn-

ten nach diesen langen Monaten, in denen scheinbar nichts voranging. Je heller es wurde umso lauter sangen die Vögel und machten den Sänger:innen Konkurrenz. Ja, in diesem letzten Jahr haben wir die Gottesdienste unter freiem Himmel zu schätzen gelernt. Und ich bin gespannt, was davon bleibt.



Gute Ideen: Die Teilnehmer:innen der ökumenischen Kinderbibelwoche machen Vorschläge für unseren Ort

„Friedenssucher sein“ – das war das Thema der zweiten ökumenischen Kinderbibelwoche, die digital und analog in unseren beiden Kirchen stattfand. Über 30 Kinder schauten sich die Videos an, die Magdalena Horche und Pfarrer Graupner vorbereitet hatten, stürzten sich in Basteleien und kamen in die Kirche, wo eine Wandzeitung wartete. Ein Beitrag zum Frieden in unserer Gesellschaft ist es, sich gegenseitig zuzuhören und Wünsche äußern zu dür-

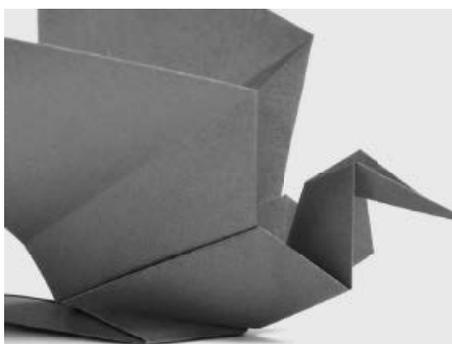
fen. Auf die Frage „Was würdest Du am liebsten in unserem Ort ändern, wenn Du mitreden könntest?“ hatten viele Kinder ganz konkrete Wünsche: „ein Schwimmbad“ – „ein Klettergerüst im Pausenhof“ – „eine Bibliothek im Rathaus wie in Bad Aibling“ – „ein Drogeriemarkt“. Und auch den Eltern lag Manches auf der Seele: „leistbaren Baugrundstücke“. Die Ergebnisse wurde Bürgermeister Fessler zur weiteren Beratung übergeben.

BRUNNER
STUDENTENDRUCK

Wir drucken und binden deine
**Abschlussarbeit, Projektarbeit,
Facharbeit, Skripte und Plakate**
in ausgezeichneter Qualität.

Lagerhausstr. 8 · 83109 Großkarolinenfeld
Tel. 080 31-8 1118 · info@brunner-studentendruck.de

www.brunner-studentendruck.de



BRUNNER
WERBEGRAFIK

Printdesign Printmedien
Webdesign Werbeartikel
Werbetechnik Textildruck

Lagerhausstr. 8 · 83109 Großkarolinenfeld · Tel. 080 31-8 1118 · info@brunner-druck.de

www.brunner-druck.de



**Evangelisch-Lutherische
Kirchengemeinde Großkarolinenfeld**

Wir sind für Sie da

Evangelisch-Lutherisches Pfarramt
Karolinenplatz 1, 83109 Großkarolinenfeld
Tel. 0 80 31 / 90 19 757, Fax 0 80 31 / 90 19 758
E-Mail: pfarramt.grosskarolinenfeld@elkb.de
Website: grosskarolinenfeld-evangelisch.de

Pfarrer Dr. Richard Graupner
Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung; montags freier Tag
Vom 31.5.-27.7. in Elternzeit. Vertretung bitte über das Pfarramt erfragen.

Pfarramtsbüro Sabine Siegl-Rieder
Öffnungszeiten dienstags von 9.00 bis 11.00 Uhr,
donnerstags von 15.30 bis 17.30 Uhr

Projekt „FamilienZeit“
Dipl. Rel.-päd. Cornelia Opitz; Tel. 0 80 31 / 89 34 11

Mesnerin Gertrud Adam, Tel. 0 80 31 / 52 65

Hausmeister Harald Adam, Tel. 0 80 31 / 52 65

Vertrauensfrau des Kirchenvorstandes
Annette Steinbauer; Tel. 0 80 31 / 5 98 53

Kantorin Annette Steinbauer, Tel. 0 80 31 / 5 98 53

Bad Aiblinger Tafel in Großkarolinenfeld Tel. 0 80 31 / 9 01 97 57

**Ev. Gemeinde liefert Lebensmittel der
Bad Aiblinger Tafel nach Großkarolinenfeld**

Bedürftige Bürgerinnen und Bürger in Großkarolinenfeld haben die Möglichkeit, Lebensmittel der Tafel Bad Aibling über ein Team der Initiative „Hilfe auf Augenhöhe“ zu beziehen. Transport und Austeilung organisiert ein Team von Ehrenamtlichen mit Hilfe des Turn- und Spotvereins, der uns den Bus zur Verfügung stellt.

Lebensmittelausgabe

Jeden Freitag von 9.15 Uhr bis 9.30 Uhr am Evangelischen Pfarrstadl in Großkarolinenfeld

Wem hilft die Tafel?

- Menschen, die vorübergehend in Not geraten sind

- Menschen, die trotz einer Arbeitsstelle zu wenig zum Leben haben
- Menschen, die auf Hartz IV oder ALG II angewiesen sind
- Alleinerziehenden
- Kinderreichen Familien
- Rentnerinnen und Rentnern mit niedrigem Einkommen

Wo können Sie sich anmelden?

Kommen Sie mit Ihren Unterlagen (Personalausweis und alle Einkommensnachweise) in das Evang. Pfarramt (Karolinenplatz 1).

Sie erreichen uns dienstags von 9 bis 11 Uhr
donnerstags von 15.30 bis 17.30 Uhr
Tel. 0 80 31 / 9 01 97 57 oder E-Mail: pfarramt.grosskarolinenfeld@elkb.de

Regelmäßige (nicht in den Ferien) und besondere Veranstaltungen:

Evangelische Kantorei: jeden Montag, 19.30 Uhr im Pfarrstadl
Evangelischer Posaunenchor: jeden Dienstag, 19.30 Uhr im Pfarrstadl
Seniorenachmittag: jeden Dienstag, 14.00 Uhr im Pfarrstadl

Regelmäßige Gottesdienste:

Hauptgottesdienst: Sonntag, 9.30 Uhr in der Karolinenkirche (14-tägig mit Abendmahl). Am 1. Sonntag im Monat zusätzlich Gottesdienst um 11.15 Uhr in St. Laurentius, Ostermünchen.

Ökumenischer Kindergottesdienst beginnt an festgelegten Sonntagen um 9.30 Uhr mit den Erwachsenen in der Karolinenkirche. Nach dem ersten Lied ziehen die Kinder zu ihrem eigenen Gottesdienst hinüber in den Pfarrstadl. Eingeladen sind alle Kinder bis zum Alter von etwa 12 Jahren. Die Geschichten der Bibel stehen im Mittelpunkt. Erzählen und hören, singen und feiern, malen und basteln, beten und staunen – das alles ist Kindergottesdienst! **Die nächsten Termine: Bitte beachten Sie den Aushang im Schaukasten!**

Familiengottesdienste finden an festgelegten Sonntagen in der Karolinenkirche, im Pfarrstadl oder einem anderen Ort statt. Für Erwachsene wie Kinder ist dieser Gottesdienst gedacht, für alle Gruppen und Generationen in der Gemeinde. Durch Anspiele oder Aktionen geht es mitunter recht lebendig zu. Moderne geistliche Lieder werden begleitet von einer Band, Gitarren oder dem Bläserchor.

Die nächsten Termine: Bitte beachten Sie den Aushang im Schaukasten!

Im **Ökumenischen Zwergerlgottesdienst um 11 Uhr** feiern Kinder von 0 bis 6 Jahren zusammen mit ihren Eltern, Geschwistern – vielleicht auch mit den Großeltern – einen Gottesdienst, der speziell auf sie zugeschnitten ist. Keinen stört es, wenn die Kinder mal herumlaufen oder dazwischen plappern. Durch Bewegungslieder, packende Geschichten und kleine Aktionen werden die Kinder am Gottesdienst beteiligt, können Gott näherkommen und lernen, über seine Schöpfung zu staunen.

Die nächsten Termine: Bitte beachten Sie den Aushang im Schaukasten!

Gottesdienste / Veranstaltungen

Freitag	2.7.	19.00 Uhr	Bibliolog – weil jede und jeder etwas zu sagen hat – gemeinsam eine Biblische Geschichte erkunden, Online mit Cornelia Opitz
Sonntag	4.7.	9.30 Uhr	Gottesdienst, Karolinenkirche (Cornelia Opitz)
Sonntag	11.7.	9.30 Uhr	Familiengottesdienst mit Taferinnerung, Karolinenkirche
Sonntag	18.7.	9.30 Uhr	Gottesdienst, Karolinenkirche (Pfr. i. R. Henninger)
Sonntag	25.7.	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Karolinenkirche (Pfarrer Dr. Graupner)
Sonntag	1.8.	9.00 Uhr	Gottesdienst, Karolinenkirche
Sonntag	8.8.	9.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Karolinenkirche
Sonntag	15.8.	9.00 Uhr	Gottesdienst, Karolinenkirche
Sonntag	22.8.	9.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Karolinenkirche
Sonntag	29.8.	9.00 Uhr	Gottesdienst, Karolinenkirche

**Augen im Blick:
Messen, Korrigieren,
Trainieren**

**WIR HABEN
GEÖFFNET!**

Öffnungszeiten:
 Di - Fr 9:00 - 12:00
 14:00 - 18:00
 Sa 9:00 - 12:00
 oder n. Vereinbarung

Pfälzerstraße 1 • Großkarolinenfeld • Tel.: 0 80 31 / 8 07 99 22
info@optikblaase.de • www.optikblaase.de

**Gerhard
Meisinger**

**Kunst- u. Bauspenglermeister
Betriebswirt des Handwerks**

Am Kolberg 5
83109 Großkarolinenfeld
Tel. 0 80 31 • 23 42 85
Fax 0 80 31 • 23 42 87
Mobil 0173 • 9 57 86 33
gerhard.meisinger@t-online.de

**BAUMFÄLLUNG
MAX MAICHER**

**Kirchsteig 1
83109 Großkarolinenfeld
Mobil 0162/90543 27
m.maicher@gmx.de**

NEUBAU + UMBAU + MAUERARBEITEN

**BAUUNTERNEHMEN
MARTIN
SZEREDY**

Martin Szeredy
GmbH & Co. KG
Bauunternehmen

Kolbermoorer Straße 34
83109 Großkarolinenfeld

KONTAKT:
Tel.: 080 31 / 408 421 8
Fax: 080 31 / 408 421 9
Mob.: 0171 / 409 343 5

baumeister@szeredy.net
www.szeredy-bau.de

BETONARBEITEN + BAGGERBETRIEB

Pfarrverband Großkarolinenfeld – Hl. Blut Großkarolinenfeld / Hl. Kreuz Tattenhausen

Pfarrei Hl. Blut Großkarolinenfeld / Kuratie Hl. Kreuz Tattenhausen
 Pfarrer Herbert Aneder, E-Mail: HAAneder@ebmuc.de
 Kirchgasse 1, 83135 Schechen, Tel. 0 80 31 / 8 20 11
 Pfarrvikar Drago Curic, E-Mail: DCuric@ebmuc.de
 Karolinenplatz 11, Großkarolinenfeld Tel. 0 80 31 / 3 04 62 31
 Gemeindefereferentin Marion Ringler, E-Mail: marionringler@googlemail.com
 Handy: 01 57 / 30 78 83 23
 Kirchenpfleger Hl. Kreuz:
 Pfarrgemeinderat Hl. Kreuz: Georg Baumann, Tel. 0 80 67 / 88 13 49

Katholisches Pfarramt Heilig Blut
 Karolinenplatz 11, 83109 Großkarolinenfeld
 Tel. 0 80 31 / 51 29 Fax 0 80 31 / 23 42 95
 E-Mail: PV-Grosskarolinenfeld@erzbistum-muenchen.de
 Homepage: www.erzbistum-muenchen.de/pv-grosskarolinenfeld
 Sekretariat: Regina Resch, E-Mail: RResch@ebmuc.de
 Bürozeiten: Dienstag 8.30 - 11 Uhr; Donnerstag 14.30 - 16.30 Uhr
 Kirchenpfleger Hl. Blut: Richard Goldammer, Tel. 0 80 31 / 5 07 45
 Pfarrgemeinderat Hl. Blut: Huber Sophia, Tel. 0 80 31 / 8 09 79 34



Regelmäßige Gottesdienste

Kirche Hl. Blut Großkarolinenfeld

Samstag: 18.15 Beichtgelegenheit im Pfarramt
 18.25 Rosenkranz
 19.00 Vorabendmesse
 Sonntag 10.30 Gottesdienst
 Jeden 1. Sonntag im Monat 19.00 Betstunde
 Jeden Dienstag 17.30 Rosenkranz in der Unterkirche
 Mittwoch 18.25 Rosenkranz
 19.00 Abendmesse
 Jeden 2. Mittwoch im Monat
 8.00 Frühmesse

Jeden 1. Freitag im Monat Herz-Jesu-Freitag
 10.00 Krankenbesuche
 14.00 Anbetung
 18.15 Rosenkranz
 19.00 Herz-Jesu-Amt
 Monatlich: 9.30 ökum. Kinderkirche in der evang.
 Karolinenkirche
 im evang. Pfarrstadl
 9.40
 Jeden 13. des Monats
 14.00 Fatima-Rosenkranz

Kirche Hl. Kreuz Tattenhausen

Sonntag 9.00 Messe
 Donnerstag 19.00 Abendmesse
 Jeden 1. Donnerstag im Monat 19.00 Messe mit Aussetzung und Gebet um geistl. Berufe
 Jeden 4. Donnerstag im Monat 8.00 Frühmesse

Gottesdienste / Veranstaltungen

Juni

Kirche Hl. Blut Großkarolinenfeld

Do 3.6. 19.00 Fronleichnamsgottesdienst anschl. Eucharistischer Segen
 So 20.6. 11.00 Feier der Erstkommunion

Kirche Hl. Kreuz Tattenhausen

Do 3.6. 8.30 Fronleichnamsgottesdienst anschl. Eucharistischer Segen
 So 27.6. 9.00 Feier der Erstkommunion

Juli

Kirche Hl. Blut Großkarolinenfeld

So 4.7. 10.30 Patrozinium Heilig Blut – Festgottesdienst

August

Kirche Hl. Blut Großkarolinenfeld

So 15.8. **Hochfest Mariä Himmelfahrt**
 8-12 Ewige Anbetung
 10.30 Festgottesdienst mit Kräutersegnung

Kirche Hl. Kreuz Tattenhausen

So 15.8. **Hochfest Mariä Himmelfahrt**
 9.00 Festgottesdienst mit Kräutersegnung

Caritas – Herbstsammlung

Kirchenkollekte am Sonntag, 26.9. – Haussammlung vom 27.9. bis 3.10.



Wennst mi liab frogsd
 bau i da a oan



Bahnhofstr. 9 • 83135 Schechen
 0160 / 968 785 06
www.ofenbau-rosenheim.de
info@ofenbau-rosenheim.de

**Austausch
 von alten Heizeinsätzen**



schmeisz
 bau gmbh

...wohnkonzepte mit zukunft

haidacher str. 14
 83135 schechen

telefon 08039 / 2613
www.schmeisz-bau.de



Zahnarztpraxis Dr. Rethelyi

Seit 2008 Ihr kompetenter Zahnarzt in
 Großkarolinenfeld und Umgebung!
 Unser besonderer Service für Sie:

- Erfahrung aus einer Hand
- modernste Technik auf 260 m²
- Klimatisierung mit antibakteriellen Filtern
- ausreichend Parkplätze für unsere Patienten
- barrierefreier Praxiseingang



Dr. med. dent. Attila Rethelyi

Marienberger Straße 42, 83109 Großkarolinenfeld
 Telefon 08031-5123, info@dr-rethelyi.de, www.dr-rethelyi.de

**haarstudio
 maria boden**

Efeustraße 4
 83109 Großkarolinenfeld
 Telefon 0 80 31 / 9 53 61
www.haarstudio-boden.de

**Damen und Herren
 Biotheik • Great Lengths**



Informationen zum Integrationsfachdienst Oberbayern Südost

Beratungsstelle und Dienstleister für Menschen mit Behinderung und Arbeitgeber

Der Integrationsfachdienst Oberbayern Südost ist der kompetente und barrierefreie Ansprechpartner für ArbeitnehmerInnen und Arbeitgeber bei allen Fragen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderung am Arbeitsleben. Die Beratungs- und Unterstützungsangebote richten sich an:

- Schwerbehinderte, behinderte und von Behinderung bedrohte Beschäftigte, die zum Erhalt oder zur Anpassung ihres Arbeitsplatzes Unterstützung und Beratung benötigen
- Arbeitgeber, Schwerbehindertenvertreter, Betriebsräte, betriebliche Integrationsteams, Vorgesetzte und Kollegen

- Arbeitssuchende Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen
- SchülerInnen mit Förderschwerpunkt geistige Entwicklung mit Potenzial für den allgemeinen Arbeitsmarkt
- SchülerInnen mit Handicap auf dem Übergang ins Berufsleben
- Werkstattbeschäftigte, die Interesse an einer Beschäftigung auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt haben

Der Integrationsfachdienst berät alle Beteiligten neutral. Die MitarbeiterInnen unterliegen der Schweigepflicht. Der Zuständigkeitsbereich umfasst das

Gebiet der Arbeitsagenturen Rosenheim und Traunstein. Standorte finden Sie in Rosenheim, Bad Tölz, Traunstein und Waldkraiburg.

Die MitarbeiterInnen des Integrationsfachdienstes freuen sich über Ihre Anfrage unter Tel. 0 80 31 / 35 26 00 oder suedost@integrationsfachdienst-oberbayern.de. Weitere Kontaktdaten der einzelnen Standorte finden Sie auch unter www.integrationsfachdienst.de.

Quelle: Fr. Schlegel, Integrationsdienst Oberbayern Südost

Patenprojekt „Jugend in Arbeit“ – Hilfe, die ankommt

„Hoffentlich schaffe ich dieses Schuljahr!“ oder „Ich würde ja gerne ein Praktikum machen, weiß aber nicht wo.“ So klingen die Sätze, die man aktuell von vielen Schülern und Jugendlichen hört. Die derzeitige Pandemie-Situation wirbelt alles durcheinander und das jetzt schon seit über einem Jahr. Über die besonderen Situationen von Homeoffice, Homeschooling, Kontaktbeschränkungen, etc. wurde und wird häufig berichtet. Für viele Jugendliche bedeutet die Situation eine große Herausforderung in Bezug auf Schule, aber auch auf die künftige Ausbildungssituation. Betriebe können keine Praktika anbieten, auch wenn sie wollten, z.T. weil sie geschlossen sind (hier insbesondere der Bereich der Gastronomie oder im Einzelhandel) oder aufgrund strenger Hygieneauflagen. Auch wird viel im Home-

office erledigt und dadurch bei Firmen die Anzahl der Vorort-Mitarbeiter reduziert. **Kinder und Jugendliche benötigen gerade jetzt unsere Unterstützung.** Das Patenprojekt „Jugend in Arbeit“ hat es sich seit 2006 zur Aufgabe gemacht, Schüler der Mittelschule, die etwas mehr Hilfe benötigen, durch ehrenamtliche Paten zu unterstützen. Unsere Paten stehen mit Rat und Tat zur Seite, wenn es um die Bereiche Lernen, berufliche Orientierung, Motivation, Stärkung des Selbstvertrauens oder realistische Selbsteinschätzung geht.

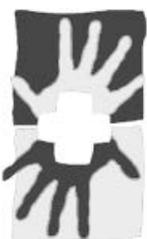
Wir suchen Patinnen und Paten!

Falls Sie Zeit und Lust haben, Jugendliche auf dem Weg ins Berufsleben und Erwachsenwerden zu begleiten, sind Sie bei uns jederzeit herzlich willkommen!

Werden Sie Teil einer Gemeinschaft von ca. 200 Ehrenamtlichen im Landkreis Rosenheim. Als Pate können Sie von unserem umfangreichen Fortbildungsprogramm mit qualifizierten Dozenten profitieren, an unseren regelmäßigen Austauschtreffen innerhalb der Patengruppe teilnehmen und durch eine hauptamtliche Projektleitung werden sie professionell während Ihrer Tätigkeit begleitet. Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, melden Sie sich einfach unverbindlich bei der Projektleitung Silvia Schütz, Tel. 0 17 53 / 2 66 75 80 oder bei Koordinator Fred Schellmoser, Tel. 0 80 31 / 5 05 02.

Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.patenprojekt-rosenheim.de.

Silvia Schütz



Uns geht es gut – wir hoffen, Ihnen auch!

Bisher ist die Nachbarschaftshilfe mit ihren Patienten und Mitarbeitern gut durch die Corona-Pandemie gekommen. Infektionen waren nur vereinzelt zu vermelden und eine Ansteckung untereinander konnte vermieden werden. Dazu haben umfangreiche Sicherheitsvorkehrungen beigetragen. So werden die Patienten angehalten während der Pflege zumindest Alltagsmasken zu tragen. Außerdem werden alle Mitarbeiter dreimal pro Woche getestet. Das kostet natürlich viel Zeit und zusätzliche Organisation! Die Schnelltests erhalten wir jedoch, genauso wie die FFP-Masken, bis jetzt kostenlos von der Regierung gestellt. Viele unserer Mitarbeiter/innen und Kunden sind inzwischen auch mindes-

tens einmal geimpft. Wenn überhaupt Impfreaktionen aufgetreten sind, so doch ähnlich wie bei jeder anderen Impfung.

Unsere Gäste im Kontaktstadl, der aktuell mit verminderter Personenzahl und weniger Öffnungszeiten läuft, werden ebenso an jedem Tag der Teilnahme getestet. Im letzten Jahr sind leider überdurchschnittlich viele Fördermitglieder verstorben. Wir sind sehr dankbar für die treue Unterstützung und bedanken uns herzlich bei den Angehörigen, die die Mitgliedschaft weiterführen.

Es ist geplant, ein Rundschreiben an alle Haushalte in Großkarolinenfeld und Tattenhausen zu versenden, unseren Verein vorzustellen und um Mitglieder zu werben.

Unsere Jahreshauptversammlung wollen wir in diesem Jahr unbedingt wieder als Präsenzveranstaltung durchführen.

ren. Wir werden daher noch abwarten. Bleiben Sie gesund!

Team der Nachbarschaftshilfe

BAUELEMENTE HERRMANN^{GbR}

- Fenster
- Innentüren
- Haustüren
- Garagentore
- Elektr. Antriebe
- Insektenschutzgitter
- Markisen
- Jalousie-Systeme

Neuheiten für Innentüren in CPL und Weißlack!

Außergewöhnliche Oberflächen mit herausragenden Eigenschaften – Hohe Qualität zu attraktiven Preisen
Besuchen Sie unsere exclusive Ausstellung

Am Eschengrund 5 • 83135 Schechen
Telefon 0 80 39 / 37 29 • Fenster.Herrmann@t-online.de

Wirtschaftsforum



Schenken & beschenken

Die Spendenaktion des Wirtschaftsforums Großkarolinenfeld gemeinsam mit der Buchautorin Simone Scheuner war ein voller Erfolg. 150 Exemplare vom „Kleinen Igel Schlabbersocke“ wurden unter anderem in der Buchhandlung Vogl-

Buch verkauft. Das Wirtschaftsforum spendete für diese Aktion 250 €. Die Autorin gab für jedes verkaufte Buch einen Euro dazu und stockte ihren Betrag auf 200 € auf. So konnte ein Scheck von insgesamt 450 € an den Familienverein

Großkarolinenfeld überreicht werden. Diesen übergab die erst achtjährige Illustratorin des Buches, Matilda Polanetzki, gemeinsam mit Maureen Maicher vom Wirtschaftsforum.

Simone Scheuner



V.l.: Nicole Teufel, 1. Vorsitzende des Familienvereins, Matilda Polanetzki und Maureen Maicher vom Wirtschaftsforum

Jugendtreff



Die Jugendtreff Öffnung ist in der Warteschleife wegen Corona, aber ...

... die Vorstandschaft ist in dieser Pandemie-Zeit trotzdem fleißig beim Vorbereiten. Der Boden wurde schon geschliffen, eine Küche eingebaut und die Möbel wurden aus dem Lager geholt. Außerdem musste ein aufwendiges Hygienekonzept erstellt werden. Sobald wir stabile Inzidenz-Zahlen haben,

werden wir einen Workshop mit den Jugendlichen für die Gestaltung der Räume veranstalten. Bei Interesse bitte melden.

Irmir Huber, Tel. 0 80 31 / 56 30,
E-Mail irmirhuber@t-online.de oder
jugendtreff.grosskaro@web.de



Voglbuch Buchhandlung
Karolinenplatz 10
83109 Großkarolinenfeld
08031 - 59 165
www.voglbuch.de

Herzlichen Dank für die Unterstützung während der Lockdowns!

Sebastian Fitzek: Der erste letzte Tag - 16,00 €
Nichts ist spannender als das Leben! Livius Reimer macht sich auf den Weg von München nach Berlin, um seine Ehe zu retten. Als sein Flug gestrichen wird, muss er sich den einzig noch verfügbaren Mietwagen mit einer jungen Frau teilen. Zu schräg, zu laut, zu ungewöhnlich - mit ihrer unkonventionellen Sicht auf die Welt überfordert Lea den armen Livius. Er stolpert von einer irrsinnigen Situation in die nächste und fragt sich jedesmal, ob es noch schlimmer kommen kann...? Ja, kann es! Ein Roadtrip voller Komik und Dramatik. Einfach großartig!!!

Keigo Higashino: Kleine Wunder um Mitternacht - 20,00 €
Es ist kurz vor Mitternacht, als drei junge Einbrecher in einen verlassenen Gemischtwarenladen eindringen, um nach ihrem Raubzug unterzutauchen. Doch ihnen wird keine ruhige Stunde bis zum Morgengrauen gewährt. Ein Brief wird von außen durch einen Schlitz in den Laden geworfen, obwohl in der Dunkelheit vor der Tür kein Mensch zu sehen ist. Als ihn die erstaunten Kleinkriminellen öffnen, beginnt eine unglaubliche Geschichte, die eine Nacht lang das Leben unzähliger Menschen verändern wird - und eigentlich begann sie vor über 30 Jahren, als ein weiser alter Mann mit seinen Worten kleine Wunder vollbringen konnte. - Magisch, bezaubernd und vielschichtig!

GartenBaumschule Fauerbach

Genussladerl
Ebenholzweg 3
Deutelhausen
83135 Schechen
Tel. 0 80 31 / 54 57
Fax 0 80 31 / 596 69

Gartenanlagen, Sträucher, Bäume, Stauden, Heckenpflanzen, Rosen, Obstgehölze, Schlinger, Bodendecker, Süßes, Pikantes, Essige usw.

MICHAEL SÄTTLER G m b H
MEISTERBETRIEB

- PFLASTERBAU
- AUSSENANLAGEN
- STRASSENBAU
- KANALBAU

Marienbergstr. 44
83109 Großkarolinenfeld
Tel. 0 80 31 / 25 94 53
Fax 0 80 31 / 25 93 91
Mobil 01 71 / 672 75 33
mike.sattler@t-online.de

Photovoltaikanlagen zu fairen Preisen...
Qualitätskomponenten und Spitzenenerträge

www.neo-pv.de

NEU: Professionelle Photovoltaikreinigung

neo - Neue Energien Oberbayern GmbH
Rosenheimer Str. 18, 83135 Schechen
Telefon (0 80 39) 59 53, Fax (0 80 39) 59 51
E-Mail neo@neo-pv.de

Karo Slot Racing e. V.



Einweihung der neuen 2. Rennbahn

Am 1. Tag der Wiederöffnung des Vereinsheims von Karoslotracing werden wir die neue 25m Bahn einweihen.



Die Bahn wurde unter erschwerten Bedingungen und unter Einhaltung der Coronaregeln während des Lock-

downs gebaut. Sie ist zwar um 20 Meter kürzer als die große Bahn, jedoch auf der ganzen Länge mit Original Carrera Randstreifen versehen. Es ist jetzt möglich mit Carrera 124 Fahrzeugen zu fahren. Ebenso erweitert sich das Rennspektrum für die gewohnten Carrera Fahrzeuge im Maßstab 1:132, für Mitglieder und Gäste gleichermaßen. Auch die Wahlmöglichkeit für unterschiedliche Kindergeburtstage und Firmen-Events ist jetzt möglich. Die Coronazeit hatte also auch etwas Gutes. Karoslotracing ist für alle Großkarolinenfelder und für die ganze Bevölkerung des Rosenheimer Land- und



Stadtkreises noch attraktiver geworden. Selbstverständlich haben wir in den letzten 7 Monaten die Sieger der verschiedenen Rennserien des Jahres 2020 nicht vergessen. Die Wanderpokale wurden mit den Namen der Gewinner versehen und warten auf die Siegerehrung.

Wir können das Vereinsheim wieder öffnen, wenn auch die Gaststätten dies tun. Besuchen Sie uns im Vereinsheim in der Karolinenstraße 25 in Großkarolinenfeld. Die Vereinsabende sind an jedem Dienstag und Freitag von 19 bis 22 Uhr. E-Mail: info@ksr-ev.de, Homepage: www.ksr-ev.de (neu gestaltet). Um einen Event zu bestellen: Tel. 01 72 / 8 51 74 58 oder 01 72 / 8 36 71 30

Wir freuen uns auf euren Besuch! Wir haben selbstverständlich ein Corona Hygienekonzept!

Michael Bleyhl, 1. Vorstand

SV Solidarität e. V.



Was gibt es Neues bei der SV Solidarität Großkarolinenfeld?

Günstige Beiträge und kostenloses Schnuppertraining für alle!

In der letzten Mitgliederversammlung wurden neue Beiträge für Kinder, Azubis/Studenten und Familien beschlossen:

Keine Beiträge für Kinder bis 6 Jahre

Jahresbeiträge für Studenten und Azubis: 60 €

Familien: Eltern, Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre: Jahresbeitrag 165 €

Die restlichen Beiträge bleiben bestehen.

Gesamtüberblick Tennis

Kinder bis 6 Jahre	frei (neu!)
Kinder/Jugendliche 7 - 15 Jahre	25 €
Jugendliche 16 - 17 Jahre	45 €
Azubis/Studenten 18 - 25 Jahre	60 € (neu!)
Erwachsene mit Ehegatten und eingetragene Lebenspartner	75 €
Erwachsene	85 €
Familien: Eltern, Kinder und Jugendliche bis zum 18. Lebensjahr	165 € (neu!)

Zusätzlich bietet die SV-Solidarität seit Mai alle zwei Wochen sowie am 14. und 28. Juni ein kostenloses **Schnuppertraining** an. Dieses Training wird von einem ausgebildeten Tennistrainer geleitet. Näheres zu unserem Schnuppertraining auf unserer Homepage oder bei unserem Abteilungsleiter Tennis (Dieter Moskart, Tel. 01 76 / 96 03 12 04).

Am 1. Samstag der Sommerferien (31. Juli) nimmt die SV Solidarität wieder am **Ferienprogramm** der Gemeinde teil. Näheres entsprechend dem Programm der Gemeinde.

Bereits am 26. März startete der Verein mit dem **Aufbereiten der Tennisplätze und der Außenanlagen**. Bild Tennis SV Solidarität 1 einfügen Wie auch in den letzten Jahren hatten wir wieder viele freiwillige Helfer, die sich alle vor Beginn der Arbeiten einem Corona-Schnelltest unterziehen mussten. Die Vorstandschaft bedankt sich für die Unterstüt-



zung und wünscht allen Mitgliedern eine erfolgreiche Saison 2021.

Auch wurde der Vorplatz vom Vereinsheim neu gestaltet. Aufgrund der Unterstützung der Brauerei Flötzinger durch neue Tische und Stühle können wir unserem Vereinsheim ein neues Gesicht geben. Die neue angenehme Atmosphäre lädt zum Verweilen vor und nach den sportlichen Aktivitäten ein. Aber die SV Solidarität ruht sich nicht aus. In der nächsten Ausgabe können wir wieder über etwas Neues berichten.

*Bleibt gesund! – Die Vorstandschaft
Mit sportlichem Gruß, Bernd Toenne*

ELISABETH WEBER
BAUUNTERNEHMUNG UND BAUTRÄGER

Tel. 08039 / 5307
www.weber-bauunternehmung.de

Karolinen
APOTHEKE

Katharina Greiner
Karolinenplatz 10b
83109 Großkarolinenfeld

Tel. 08031 - 5307
Fax 08031 - 50980
karolinen-apotheke@t-online.de

Öffnungszeiten

Mo. Mi. Do. Fr.
08:00 - 12:30 Uhr
14:00 - 18:00 Uhr

Dienstag
08:00 - 12:30 Uhr
14:00 - 19:00 Uhr

Samstag
08:00 - 12:30 Uhr

Obst- und Gartenbauverein

Obstbaumschneidekurs online und dahoam!

Da letztes Jahr der Obstbaumschnittkurs wegen Corona ausfallen musste, haben sich die Gartler für 2021 etwas einfallen lassen! Den Theorieteil konnte man sich mit einem Link runterladen und der Praxisteil wurde coronagerecht mit Abstand abgehalten. Natürlich unter der Leitung von Ludwig Höglauer.



Meisennistkästen variabel!

Auf Grund der hohen Nachfrage nach Blaumeisen-Nistkästen im Frühjahr hat sich der Gartenbauverein nun Folgendes einfallen lassen:

Sepp Stadter, die gute Seele, hat Nistkästen mit variabler Front angefertigt! Und nicht vergessen: Nicht die Form vom Nistkasten ist von Bedeutung, sondern die Größe des Einschluflochs. Um andere Vögel (vor allem die größere Kohlmeise) auszusperrern, sollte die Einflugöffnung nicht größer als 26-28 mm Durchmesser sein. Der Erlös wird wieder an das HOPE Projekt gespendet! Bei Interesse bitte bei Uschi Krichbaumer, Tel. 0 80 31 / 5 95 99 melden oder über die Homepage anfragen! gartenbauverein-grosskarolinenfeld.com



Radifest to go

Corona wird wohl noch bis Sommerende alles massiv beeinträchtigen! Die Gartler hatten wieder einiges geplant für das Jahr 2021 und hofften, dass die Veranstaltungen auch durchgeführt werden könnten. Aber leider musste die Fahrt zur Landesgartenschau am 15. Mai schonmal auf unbestimmte Zeit verschoben werden. Auch die Jahreshauptversammlung vom 21. Mai wurde auf die Herbstversammlung am 15. Oktober gelegt. Räucherkurs und Weidenflechtkurs sind ebenso den Coronabestimmungen zum Opfer gefallen!

Aber nun zur erfreulichen Ankündigung:

Das RADIFEST am 9. Juli findet **unter Vorbehalt** in Abhängigkeit der gesetzlichen Corona-Regeln statt. Bitte die aktuellen Mitteilungen in der Presse, auf der Homepage oder im Aushang im Schaukasten beachten!



Reisebüro
sonnenklar.TV

sonnenklar Reisebüro Wasserburg
Tel: 08071 - 922 86 94
wasserburg@sonnenklar.de

sonnenklar Reisebüro Rosenheim
Tel: 08031 - 233 67 94
rosenheim@sonnenklar.de



Zahlen ist einfach.

Meisterbetrieb seit 1995

- regenerative Energiesysteme**
Pelletsheizung, Wärmepumpen
- Solartechnik**
Photovoltaik, Solarthermie
- Brennwerttechnik**
Öl und Gasanlagen
- Regenwassernutzung**
- Wohnraumlüftung**
- Kundendienst**
- Sanierungen**



Haustechnik Herrmann
Heizung - Sanitär - Solar

Heizungssanierung zum Festpreis

☐ 24 Std. Notdienst ☎ 0171 - 4218912

Großkarolinenfeld ☎ 08031-59201 🌐 Haustechnik-Herrmann.de



Weil man dafür nichts weiter als das Handy braucht. Jetzt App* „Mobiles Bezahlen“ runterladen.

* Für Android™ und bei teilnehmenden Sparkassen verfügbar. Android ist eine Marke von Google LLC

spk.-ro-aib.de



Sparkasse
Rosenheim-Bad Aibling



Ausbildung zum First Responder erfolgreich abgeschlossen

Nach über 90 anspruchsvollen und wissensintensiven Unterrichtseinheiten konnten Alicia Brunnlechner und Korbinian Zacherl die Ausbildung zum First Responder erfolgreich abschließen. Die First Responder werden als Ersthelfer von der Leitstelle alarmiert, um die Zeit zwischen dem Notruf und dem Eintreffen des Rettungsdienstes zu überbrücken. Die Feuerwehr Großkarolinenfeld unterhält selbst keine First Responder-Gruppe. Bei Einsätzen und Übungen ohne Anwesenheit des Rettungsdienstes kann durch qualifiziertes Personal ein Eigenschutz der Feuerwehrkräfte gewährleistet werden. Sollte einmal kein Rettungswagen in unmittelbarer Nähe zum Geschehen zur Verfügung stehen wird die örtliche Feuer-



V.l.: Peter Huber - 2. Kommandant, Korbinian Zacherl, Alicia Brunnlechner, Andreas Kandlbinder und Andreas Gartmeier - 1. Kommandant

wehr alarmiert um schnellstmöglich Hilfe leisten zu können. Des Weiteren kann bei Einsätzen der Ret-

tungsdienst unterstützt werden. Die Prüfung bestand aus einem theoretischen Teil, in dem sowohl Fragen zum menschlichen Körper als auch zu diversen Krankheitsbildern und entsprechenden Erstmaßnahmen zu beantworten waren, und einem praktischen Teil, in dem es galt, die Erkrankung des Patienten zu erkennen und anschließend die richtigen Maßnahmen einzuleiten. Außerdem musste an einer Übungspuppe die korrekte Durchführung einer Herz-Lungen-Wiederbelebung gezeigt werden. Diese und viele andere Maßnahmen wurden während des Lehrgangs immer wieder geübt und vertieft, sodass die Prüfung von allen Teilnehmern bestanden wurde.

Atemschutzlehrgang bei der Feuerwehr Großkarolinenfeld

An sieben Abenden und einem ganztägigen Lehrgangssamstag lernten unsere beiden Kameraden Johannes Krämer und Ludwig Lechert die Grundkenntnisse des Atemschutzgeräteträgers kennen. Neben der Ausbildung auf Landkreisebenen wurden sie auch intern von unserem Leiter Atemschutz Bastian Krieger intensiv auf die neue Aufgabe im Feuerwehrdienst vorbereitet.

Zu den theoretischen Lehrinhalten zählten:

- Grundlagen Atemschutz
- Inhalte der Feuerwehr-Dienstvorschrift FwDV 7
- Verhalten im Innenangriff
- das richtige Einschätzen von Brandverläufen

- das Vorgehen im Brandraum
- In der Praxis lernten unsere Kameraden:**
- Richtiger Umgang mit den Atemschutzgeräten
- Absuchtechniken von Gebäuden unter Nullsicht
- Verschiedene Rettungstechniken für Personen und Kameraden
- das Begehen von Drehleitern
- die Atemluftversorgung im Notfall
- das richtige Prozedere zum Öffnen von Türen zum Brandraum

Das richtige Verhalten in brennenden Räumen sowie die richtige Brandbekämpfung und die Auswirkung des entstehenden Wasserdampfes auf die



Kleidung waren neue Erfahrungen für jeden einzelnen. Die im Lehrgang trainierten Inhalte konnten bei einer Einsatzübung unter den kritischen Augen der Prüfer schlussendlich unter Beweis gestellt werden. Nach einigen kräftezehrenden Wochen, in denen unsere Kameraden viel Schweiß vergossen haben und oft an Ihre Belastungsgrenzen gegangen sind, konnten Johannes und Ludwig nach der bestanden Prüfung ihre heißersehnten und verdienten Zeugnisse und Tallys – um sich im Einsatz bei der Atemschutzüberwachung zu registrieren – entgegenzunehmen.



Stolz können wir zwei neue Atemschutzgeräteträger in den Reihen der Freiwilligen Feuerwehr Großkarolinenfeld begrüßen.



Übungsobjekte für die freiwillige Feuerwehr gesucht

Durch regelmäßige Ausbildung und praxisnahe Übungen hält sich die Feuerwehr fit für den Ernstfall. Hierfür suchen wir ständig Übungsobjekte in Großkarolinenfeld, die wir für Einsatzübungen verwenden können und sind auf die Zusammenarbeit mit Eigentümern und Unternehmen in Großkarolinenfeld angewiesen. Ob Tiefgaragen, Gewerbeobjekte, Lagerhallen, Hochhäuser, Abrisshäuser oder leerstehende Häuser: Jedes Objekt hat seine eigenen Herausforderungen an die Einsatzkräfte. Sie sind Hauseigen-

tümer, Firmeninhaber oder sind anderweitig in der Lage uns Ihr Objekt zur Verfügung zu stellen? Bitte melden Sie sich bei uns, wenn wir einmal bei Ihnen eine Übung durchführen können. Selbstverständlich bespricht der Übungsleiter im Vorfeld alles Wichtige mit Ihnen: Wo dürfen wir üben, worauf müssen wir achten. Für Sie als Besitzer hat eine solche Übung den großen Vorteil, dass wir als Feuerwehr Ihr Gebäude im Rahmen einer Übung besser kennenlernen, um dann im Ernstfall effektiver und zielgerich-

teter vorgehen zu können. Gleichzeitig können wir praxisnah Aufstellflächen für die Leitern und andere Fahrzeuge ausprobieren: ein entscheidender Zeitvorteil im realen Einsatz.

Falls ein entsprechendes Objekt zur Verfügung steht, könnt Ihr uns gerne unter E-Mail info@feuerwehr-grosskarolinenfeld.de oder Tel. 0 80 31 / 59 08-20 kontaktieren. Vielen Dank.

von Andreas Gartmeier, 1. Kommandant FFW Großkarolinenfeld



Gerätewartung bei der freiwilligen Feuerwehr



Die Geräte und Ausrüstungsgegenständen, mit denen die Feuerwehr arbeitet, müssen regelmäßig gewartet und entsprechend den vorgeschriebenen Prüfintervallen geprüft werden. Nur dann ist sichergestellt, dass diese im Einsatz ihren Zweck erfüllen. An einem Samstag haben die Gerätewarte der Feuerwehr Großkarolinenfeld im Feuerwehrhaus einen Großteil der Geräte geprüft. So wurde eine Vielzahl verschiedener Geräte u.a. Mehrzweckzug, Sprungretter, Feuerwehrleinen und Strahlrohre geprüft, sodass diese in Zukunft wieder sicher im Feuerwehrdienst eingesetzt werden können. Die zu prüfenden sicherheitsrelevanten Gerätschaften werden nach festen Vorgaben überprüft. Dazu gehört natürlich auch die Protokollierung und die Dokumentation. Beanstandete und aufgrund ihres Alters auszumusternde Gerätschaften werden aufgelistet und kurzfristig neu beschafft.

Die speziell ausgebildeten Gerätewarte haben dazu einen einwöchigen Lehrgang an einer der Staatlichen Feuerweherschulen absolviert, um die Grundlagen der Geräteprüfung zu erlernen.

Gegen 8 Uhr startete die Gruppe mit der Prüfung. Es wurde ein Teil der prüfrelevanten Geräte geprüft, eventuell repariert und vor allem dokumentiert. Erst gegen 18 Uhr und nach rund 9,5 Stunden kontinuierlichem Arbeiten fand der Prüftag sein Ende. Um die wichtigsten prüfrelevanten Gerätschaften fertig zu prüfen ist noch ein weiterer Prüftag notwendig. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an alle beteiligten Personen an diesem Samstag, für die Bereitschaft die Gerätschaften zu prüfen und die Prüfungen in ihrer Freizeit durchzuführen.



TuS Großkarolinenfeld e. V.

Von wegen Stillstand im Lockdown!

Der TuS ist aktiv. Zum einen trainieren viele Sportgruppen weiterhin online, halten sich so fit und bleiben in Kontakt. Zum anderen ist Sport im Freien erlaubt und eröffnet weitere Bewegungsmöglichkeiten. Diese werden von den Tennisspielern genutzt, die kontaktfrei auf unserem vereinseigenen Platz spielen können. Unsere kleinen Mitglieder dürfen seit einiger Zeit sogar wieder ge-

meinsam im Freien trainieren, sodass auf den Spielfeldern des TuS wieder was los ist.

Auch das Projekt **Sammelalbum** wurde mit großem Aufwand abgeschlossen. Mit einer speziellen Fotobox der Firma Stickerstars wurden die Einzelfotos gemacht. Dazu sind die Beteiligten zu einem festen Termin zu ihrem persönlichen Fotoshooting vor dem Vereinsheim



Neben den Einzelfotos gibt es neue Aufnahmen der Sportanlagen und des Vereinsheims, die u.a. extra mit einer Drohne erstellt wurden.

erschienen. Mittels QR-Code wurde der Name gleich beim Fotografieren mit erfasst. Lasst euch von den Sammelbildern überraschen!

Von Mitte Juni bis Mitte August sind die Stickerstars-Alben in unserer Edekalifiliale erhältlich und wir hoffen, dass möglichst viele das Sammelfieber packt!

Silke Ritter

TuS Großkarolinenfeld e. V. – Abteilung Fußball

Auf eigenen Wunsch und aus persönlichen Gründen legt Ludwig „Lugge“ Härter seine Ämter als Beisitzer der Abteilung Fußball sowie als Stadionsprecher der Herren mit sofortiger Wirkung nieder. Lugge war jahrelang ehrenamtlich für die Fußballer des TuS im Einsatz. Unermüdlich half er bei jeglicher Veranstaltung und konnte durch sei-

ne Aktivitäten innerhalb und außerhalb von Karo wichtige Kontakte für den TuS knüpfen. Ebenso war Lugge jahrelang die Stimme der „Rott-Arena“, wenn die Herren der Abteilung Fußball bei einem Heimspiel die Fußballschuhe schnürten. Sein Ausscheiden hinterlässt eine große Lücke im TuS, die erst einmal aufgefüllt werden muss.

Lugge, wir wünschen dir für deine Zukunft alles Gute! Genieße die neu gewonnene Freizeit mit deiner Familie und ich bin sicher, wir werden uns (sobald es wieder möglich ist) auf ein oder zwei Bierchen im Sportheim sehen! Du bist jederzeit herzlich willkommen!

Andi Beitz





BERNER
Garten- und Landschaftsbau
Henry Ilse GmbH

Natursteinarbeiten
Pflasterarbeiten
Wasseranlagen
Pflanzungen
Garten- & Baumpflege
Planung

unsere Ideen wachsen

Kolbermoorer Straße 94 • 83109 Großkarolinenfeld
Tel: 0 80 31/5 94 93 • Fax: 0 80 31/5 96 83
www.bernergartenbau.de

Ihre Experten für
Garten & Landschaft 

Sanitär-Mayer



Gas - Heizung
Solaranlagen
Alternativenergie
Kaminsanierungen
Wasser - Abwasser
Kernbohrungen
Kundendienst

Erlenweg 54 a
83109 Großkarolinenfeld
Telefon 08031 - 5 93 69
Telefax 08031 - 5 95 57
Mobil 0171 - 622 54 80



Einladung zum Tag der offenen Bienenhaustür!

Der Bienenzuchtverein Großkarolinenfeld und Umgebung e. V. wurde letzten Sommer 90 Jahre alt. Dieses Jubiläum feiern wir bei einem „Tag der offenen Tür“ am Lehrbienenstand in Großkaro.

Am **Sonntag, den 27. Juni ab 13 Uhr** lädt der Verein mit Kaffee und Kuchen (natürlich mit „Bienenstich“) zu einem gemütlichen Nachmittag. Die Honigprinzessin Alexandra I. informiert alle Gäste über Bienenprodukte, Bestäubung und den Wert der Imkerei in der Natur.

Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt (bei Regen mit Schirm!)

Auf Euer Kommen freut sich der Bienenzuchtverein

Allgemeine Termine (Alle Termine unter Vorbehalt)

Juni

So 27.6. Familienfest - Fam. Lausch, Petzenbichl
- Freie Wähler/GBV

Juli

Fr 9.7. 17.00 Radifest - Am Backofen am Kolbererplatz
- Obst- und Gartenbauverein

Sa 10.7. 16.00 Dorffest - Ortsmitte - Ortsvereine Großkarolinenfeld

Fr 23.7. Kesselfleischessen - Vereinsheim - SV Solidarität

August

So 15.8. 9.00 Abgabe der Kräuterbüschel gegen Spende vor der Kath. Kirche
- Kath. Frauengemeinschaft Großkarolinenfeld

10.00 Radltour - Treffpunkt Radlalm
- Theaterverein Großkarolinenfeld

Termine Senioren

Seniorenachmittage im evang. Pfarrstadl, Clubnachmittage im Sportheim sowie Ausflugsfahrten für Senioren finden bis auf Weiteres nicht statt. Sollten die Veranstaltungen wieder möglich sein, werden diese in der Presse angekündigt.



Bürgerversammlungen 2021

Die vorgesehenen Bürgerversammlungen im Jahr 2020 sind der Corona-Pandemie zum Opfer gefallen. Um die Bürger trotzdem über alle wichtigen Zahlen, Maßnahmen und Ereignisse in der Gemeinde zu informieren hat der Erste Bürgermeister auf der gemeindlichen Homepage eine ausführliche Bürgerinformation eingestellt. Die Durchführung von Bürgerversammlungen im Jahr 2021 ist ebenfalls fraglich, die Abhaltung wird in einem Schreiben des bayerischen Innenministeriums in das Ermessen des Bürgermeisters gestellt. Da eine Bürgerversammlung zwingend als Präsenzveranstaltung abgehalten werden muss, wird die Durchführung vom weiteren Infektionsgeschehen abhängig gemacht. Eventuelle Versammlungstermine werden über öffentlichen Aushang und die örtliche Presse bekannt gemacht.

Christian Baumann



Ried 9 • 83109 Tattenhausen
Tel. 0 80 67 / 14 14, Fax 16 40
info@moosbauer-schlosserei.de
www.moosbauer-schlosserei.de

Zimmerei
Holzhausbau
Innenausbau



Niedrigenergie Holzhäuser

Massivholzbauweise mit natürlichen Dämmstoffen. Schlüsselfertig oder als Ausbauhaus.

Zimmererarbeiten
 ✓ Dachstühle und Dachfenster
 ✓ Carports, Balkone & Zäune

Andreas Maicher GmbH
 Kirchsteig 1a
 83109 Tattenhausen

Holz für's Leben
 aus Meisterhand
 - für besseres Wohnen

Sanierung von Dächern
 ✓ Nachhaltige Dämmkonzepte
 ✓ Fassaden & Fenster

Telefon: 08067-688
 info@zimmerei-maicher.de
 www.zimmerei-maicher.de



Stefan KAPSNER OHG
Agrar • Garten • Werkzeug
Baustoffe • Heizöl

Spedition, Maschinen, Gartenzubehör, Dekoartikel, Arbeitskleidung/-schuhe, Farben und Malerzubehör, Heimtierbedarf, Geschenke, Pflaster und Natursteine

Am Weidengrund 7 • 83135 Schechen • 080 39 / 90 22 90
www.stefan-kapsner.de



Ried 5 / Tattenhausen 83109 Großkarolinenfeld
 Tel. 0 80 67 / 8 08 Fax 0 80 67 / 73 44
 luk_hofmann_kfz@gmx.de



• Unfallinstandsetzung • Reparaturen • Tuning • HU + AU



Vorläufiger Sitzungsplan für Gemeinderat und Ausschüsse

8.6.2021	19 Uhr	Verwaltungsausschuss
15.6.2021	19 Uhr	Bauausschuss
29.6.2021	19 Uhr	Gemeinderat
20.7.2021	19 Uhr	Bauausschuss
27.7.2021	19 Uhr	Gemeinderat
10.8.2021	19 Uhr	Bauausschuss
21.9.2021	19 Uhr	Gemeinderat

(Änderungen vorbehalten)

Der Termin für die Bürgersprechstunde wird in der Tagespresse bekanntgegeben.

Telefonnummern für Bereitschaftsdienst

Bei Störungen der gemeindlichen Wasserversorgungs- und Abwasserbeseitigungsanlage außerhalb der Geschäftszeiten der Gemeindeverwaltung:
Telefon 0 80 31 / 3 65-22 22

e-on | Bayern Seit 1. Juli 2013: **Bayernwerk AG**

Störungsnummer Strom: 09 41 / 28 00 33 66*

Störungsnummer Gas: 09 41 / 28 00 33 55*

* für 24 Cent pro Anruf a. d. dt. Festnetz www.eon-bayern.com

Ergo- und Lerntherapie Sandra Becker



Ergotherapie für Kinder und Jugendliche

- Konzentrations- und Lernschwächen
- Defizite im Bereich der Grob-, Fein- und Graphomotorik
- Entwicklungsverzögerungen und -störungen



Lerntherapie

- Lernstörungen
- Lese- Rechtschreibschwäche, Legasthenie, Dyskalkulie
- Störungen des Lernens und der Wissensanwendung

Handtherapie & Schienenbau

- Anfertigung individueller Schienen aus Thermoplast
- Wundversorgung und Narbenbehandlung
- Ultraschall- und Elektrotherapie



Neurorehabilitation & Hausbesuche

- Schlaganfall/Apoplex
- Gedächtnisstörungen/Demenz
- Multiple Sklerose, Parkinson uvm.

Ergo- und Lerntherapie
Sandra Becker

Bahnhofstr. 15
83109 Großkarolinenfeld

Telefon: 0 80 31 / 40 94 292
praxis@ergo-lerntherapie-becker.de
www.ergo-lerntherapie-becker.de

Ärztliche Versorgung

Praktische Ärzte:

- **Dr. med. Angela Ulowetz, Dr. med. Sven Ulowetz, Matthias Hillebrand, Facharzt für Allgemeinmedizin**
 Karolinenstraße 11, Großkarolinenfeld, Telefon: 0 80 31 / 51 41
Sprechstunden: Mo, Di, Do, Fr: 8 - 12 Uhr; Mo: 15-16 Uhr; Di: 17-19 Uhr;
 Do: 16-18 Uhr; Fr: 13-15 Uhr; Mi nach Vereinbarung.
 Für alle Sprechstunden telefonische Voranmeldung
- **Dr. Anne Zehentbauer**, Filzenweg 29, Großkarolinenfeld, Tel. 0 80 31 / 5 98 31
- **Annemarie Stöcklhuber**, Heilpraktikerin, Karolinenplatz 4, Großkarolinenfeld, Tel. 0 80 31 / 40 03 48
- **Dr. Elmar Zollner u. Dr. Ute Kilgus-Zollner**, Pfälzerstraße 1, Großkarolinenfeld Tel. 0 80 31 / 5 01 78
- **Praxis Markus Dörrer**, Heilpraktiker für Psychotherapie, Fachberater für Autismus-Spektrum-Störung, Karolinenstraße 15c, 83109 Großkarolinenfeld Tel. 0 80 31 / 2 47 56 60, Mobil 01 72 / 7 61 67 51
www.praxis-doerrerr.de info@praxis-doerrerr.de
- **Christa Anlauff**, Logopädin und Familientherapeutin
 Tulpenweg 7, 83109 Großkarolinenfeld, Tel. 0 80 31 / 56 35
- **Naturheilpraxis Manuela Gross**, Staatlich geprüfte Heilpraktikerin
 Bahnhofstraße 12, 83109 Großkarolinenfeld, Tel. 01 51 / 15 05 94 49
info@nhp-gross.info www.nhp-gross.info
 Sprechzeiten nach Vereinbarung
- **Privatpraxis Sabine Schlichting**, Coaching und Psychotherapie, Heilpraktikerin für Psychotherapie, Birkenweg 14, Großkarolinenfeld, Tel. 0 80 31 / 4 01 32 42
sabine.wolf@gmx.com www.unlock-your-soul.de
- **Dr. med.univ. Ulrike Eberling**, Privatpraxis für ganzheitliche Medizin
 Termine n. Vereinb., Astenweg 10, Großkarolinenfeld, Tel. 0 80 31 / 23 30 61
www.dr-ulrike-eberling.de
- **Praxis Hypnose-Schmidt-Rosenheim, Hannelore Schmidt**, Schultheiß-Gipp-Str. 3 A, Großkarolinenfeld/Rosenheim, Tel. 01 76 / 64 83 80 32
 Öffnungszeiten: Montag-Freitag v. 9 - 17 Uhr sowie nach telefonischer Absprache (Mittwochs geschlossen), www.Hypnose-Schmidt-Rosenheim.de

Zahnärzte:

- **Dr. Stephanie Sohn**, Wendelsteinstr. 5, Großkarolinenfeld, Tel. 0 80 31 / 25 90 94
- **Dr. Attila Rethelyi**, Marienbergerstr. 42, Großkarolinenfeld, Tel. 0 80 31 / 51 23

Containerdienst Rosenheim

Entsorgungsfachbetrieb



bei jedermann:

Privat, Gewerbe, Kommunen, Feste, Vereine

- ✓ schnell
- ✓ zuverlässig
- ✓ pünktlich
- ✓ faire Preise

Telefon: **08031 / 392 - 4355**

Fax: 08031 / 392 - 9 4355

Landkreis Müllabfuhr
 Daimlerstraße 5 • 83043 Bad Aibling

E-Mail: containerdienst@ira-rosenheim.de

Web: www.containerdienst-rosenheim.de



Ihr Partner, wenn's um Abfall geht!

Gemeinde Großkarolinenfeld Telefon: 0 80 31 / 59 08-0
 Karolinenplatz 12 Telefax: 0 80 31 / 59 08-35
 83109 Großkarolinenfeld Internet: www.grosskarolinenfeld.de
 Öffnungszeiten Rathaus Montag - Freitag 07.30 Uhr - 12.00 Uhr
 zusätzl. Donnerstag 13.30 Uhr - 18.00 Uhr

Wertstoffhof Großkarolinenfeld Telefon: 0 80 31 / 23 30 85
 Lagerhausstraße

Öffnungszeiten Wertstoffhof (ganzjährig):

Montag 13.00 Uhr - 17.00 Uhr
 Mittwoch 08.00 Uhr - 12.00 Uhr
 Freitag 10.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 17.00 Uhr
 Samstag 09.00 Uhr - 14.00 Uhr

Bankverbindungen:

Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling Konto: 80 036 BLZ: 711 500 00
 IBAN: DE70 7115 0000 0000 0800 36 BIC: BYLADEM1ROS

Raiffeisenbank Tattenhausen-Großkarolinenfeld eG
 Konto: 100 293 BLZ: 701 691 90
 IBAN: DE64 7016 9190 0000 1002 93 BIC: GENODEF1GKT

meine Volksbank Raiffeisenbank eG
 Konto: 1 820 109 BLZ: 711 600 00
 IBAN: DE73 7116 0000 0001 8201 09 BIC: GENODEF1VRR

Impressum



Kostenlose Lokalzeitung
 an alle Haushalte der Gemeinde
 Großkarolinenfeld inkl. Postfächer

Erscheinungsweise 2021:
 4 x jährlich: 3. März, 2. Juni,
 1. September, 8. Dezember

Redaktions-/Anzeigenschluss:
 siehe Kasten Seite 2/3

Herausgeber:
 Gemeinde Großkarolinenfeld
 Karolinenplatz 12
 83109 Großkarolinenfeld

Verantwortlich
Redaktioneller Inhalt:
 1. Bürgermeister Bernd Fessler
 Tel. 0 80 31 / 59 08-0
 Fax 0 80 31 / 59 08-33
 E-Mail gmoablattl@grosskarolinenfeld.de
 Web www.grosskarolinenfeld.de

Verantwortlich
Satz, Layout, Bildbearbeitung,
Anzeigen, Produktion:



merkMal Verlag
 Inh. Frau Janis Sonnberger
 Schulweg 6, 83104 Hohenthann
 Tel. 01 62 / 29 29 354
 E-Mail karo@merkmalverlag.de
 Web www.merkmalverlag.de
 Firmenanzeigen:
 E-Mail anzeigen@merkmalverlag.de
 Fax 0 80 65 / 934 98 109

Druck: Offsetdruck Dersch, Hörlkofen
www.der-dersch.de

Klimaneutral gedruckt
auf FSC®-zertifiziertem Papier
 Auflage: 3600 Exemplare



Bürgerbüro EG	Ansprechpartner	Zimmer	Tel.Nr.	E-Mail
Empfang, allg. Auskünfte Homepage, Ferienprogramm, Gmoablattl	Frau Kellermayer Frau Kelbassa	01 EG	5908-0	gemeinde@grosskarolinenfeld.de gmoablattl@grosskarolinenfeld.de
Einwohnermelde- u. Passamt, Gewerbeanmeldung, Rentenamt	Frau Hullin Frau Meier	02 EG	5908-16 5908-36	dagmar.hullin@grosskarolinenfeld.de jutta.meier@grosskarolinenfeld.de
Standesamt, Friedhofsverwaltung, Wohngeldstelle, Asyl- u. Sozialstelle	Frau Huber	03 EG	5908-17	standesamt@grosskarolinenfeld.de
Hausmeister Rathaus, Kinderhaus Pustebume	Herr Feret	04 EG	5908-31	michael.feret@grosskarolinenfeld.de
Hauptamt OG				
Amtszimmer	1. Bürgermeister Fessler	11	5908-22	bernd.fessler@grosskarolinenfeld.de
Geschäftsleitung, Ordnungsamt	Herr Baumann	13	5908-12	christian.baumann@grosskarolinenfeld.de
Vorzimmer/Sekretariat Bürgermeister, Geschäftsleitung	Frau Meyer Frau Hofmann	12	5908-22 5908-42	astrid.meyer@grosskarolinenfeld.de claudia.hofmann@grosskarolinenfeld.de
EDV	Herr Gartmeier	16	5908-20	andreas.gartmeier@grosskarolinenfeld.de
Bauamt OG				
Bauamtsleitung, Bauleitplanung	Herr Czaja	22	5908-23	markus.czaja@grosskarolinenfeld.de
Vorzimmer/Sekretariat Bauamt	Frau Feicht Frau Jegg	23	5908-29	anna.feicht@grosskarolinenfeld.de angelika.jegg@grosskarolinenfeld.de
Straßen und Wege, Liegenschaften	Frau Koziol	17	5908-24	renate.koziol@grosskarolinenfeld.de
Erschließungsamt, Bauverwaltung, Bauanträge	Herr Huber Frau Riepertinger	19	5908-27 5908-47	rudolf.huber@grosskarolinenfeld.de andrea.riepertinger@grosskarolinenfeld.de
Hoch- und Tiefbau, Straßensanierung, Grundstücksentwässerung	Herr Heringer	20	5908-28	johannes.heringer@grosskarolinenfeld.de
Hoch- und Tiefbau, Straßensanierung, Grundstücksentwässerung	Herr Osterloher Herr Cronauer	21	5908-26 5908-25	wolfgang.osterloher@grosskarolinenfeld.de martin.cronauer@grosskarolinenfeld.de
Kämmerei OG				
Finanz- u. Steuerverwaltung, Schulwesen, Kämmerei	Herr Oberfeld	29	5908-14	wolfgang.oberfeld@grosskarolinenfeld.de
Personalverwaltung, Kindergartenangelegenheiten	Herr Auer	28	5908-44	markus.auer@grosskarolinenfeld.de
Steuerveranlagung, Verbrauchsgebühren (Wasser, Kanal), Abfallwirtschaft	Frau Meindl	26	5908-19	marlen.meindl@grosskarolinenfeld.de
Gemeindekasse	Frau Moser Frau Ortner	24	5908-15 5908-45	Sabine.moser@grosskarolinenfeld.de michaela.ortner@grosskarolinenfeld.de
Bauhof-Leitung	Herr Maierbacher		2341831 0171-5633505	bauhof@gemeinde-grosskarolinenfeld.de
Wassermeister	Herr Hoiß		0171-3050069	wasserwerk@gemeinde-grosskarolinenfeld.de
Klärwärter	Herr Pscheid		0170-8169244	ahw@gemeinde-grosskarolinenfeld.de
Wertstoffhof			233085	Lagerhausstr. 10

Bereitschaftsdienst-Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung der Gemeinde,
 Störungen an den Wasser- und Abwasseranlagen außerhalb der Geschäftszeiten der Gemeinde 08031/3652222